

LIVARSA[®]

ERFOLGSSTORIES

➤➤ **Innovative Unternehmen mit Weitblick sprechen nicht nur von Nachhaltigkeit, sondern setzen sie auch um! ⬅**

Viele Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen profitieren seit Jahren von unserem EPplus-System. In diesem Magazin teilen sie ihre Erfahrungen über den erfolgreichen Einsatz in ihrem Unternehmen.

10
JAHRE
2010-2020

» Zufriedene Kunden sind unsere beste Referenz «



Salvi Donato
Geschäftsführer



Mario Ditella
Geschäftsführer

Auf Wunsch organisieren wir gerne für Sie einen Referenzbesuch bei unseren Kunden.

Unser EPplus-System & Konzept – in der Praxis bewährt

In der Praxis bewährt – viele stromintensive Unternehmen profitieren bereits von unserem Energieeffizienz-Konzept. Seit Jahren haben sich die Energiekosten zu einem wesentlichen Kostenfaktor in den Unternehmen entwickelt. Gute Effizienzmaßnahmen, die technisch umsetzbar sind und gleichzeitig wirtschaftlich attraktiv, sind schwierig zu finden. Wir setzen hier neue Maßstäbe!

Partnerschaft & Know-How zahlt sich aus.

Pünktlich zum 10-jährigen Bestehen erscheint unser erstes Magazin. In dieser Ausgabe teilen unsere Partner und Kunden ihre Erfahrung über den Einsatz unseres LIVARSA-Konzepts. Partnerschaft und Know-How zahlen sich aus, denn mit Teamgeist, Professionalität und Passion haben wir schon viele Projekte zum Vorteil unserer Kunden durchgeführt.

Unser Leitfaden seit Beginn im Jahr 2010
**»so viel wie nötig und so wenig wie möglich,
wenn es um den Energieverbrauch geht «**

Unser Ziel war von Anfang an ein globales Denken, partnerschaftliches Agieren, bündeln von Wissen, Expertise jedes einzelnen und immer auf das Know-How von mehreren zu setzen.

Auf diese Weise haben wir uns in der Branche einen Namen geschaffen und sind heute führend mit innovativen Effizienzkonzepten, die unseren Kunden einen Wettbewerbsvorteil verschaffen.



Inhalt



ADT ANGST DREHTEILE GMBH & CO. KG.....	5
AESCHLIMANN AG DÉCOLLETAGES.....	6
SCHILT ELEKTRO AG.....	7
AGCO GMBH.....	8
ALEXANDER BÜRKLE.....	10
ANDRES AG.....	11
WERNER BAUSER GMBH.....	12
BINDER PRECISION PARTS AG.....	13
SIEMENS FINANCE & LEASING GMBH.....	14
BRAUN & WETTBERG GMBH.....	15
VOLZ E.K.T. GMBH.....	16
PAUL BÜETIGER AG.....	17
CARBOGEN AMCIS AG.....	18
ANTON DEBATIN GMBH.....	19
ROLAND ERDRICH GMBH.....	20
EZU-METALLWAREN GMBH & CO. KG.....	21
LEUKHARDT SCHALTANLAGEN GMBH.....	22
FLAIG + HOMMEL GMBH.....	23
BRAUEREI FOHRENBURG GMBH & CO. KG.....	24
GLUTZ AG.....	25
GRIESHABER GMBH & CO. KG.....	26
JABIL MANUFACTURING GMBH.....	28
JACO – DR. JAENICHE GMBH & CO. KG.....	30
STOLL ENERGIESYSTEME GMBH.....	31
KAMMERER GEWINDETECHNIK GMBH.....	32
B. KETTERER & SÖHNE GMBH & CO. KG.....	33
KIECHEL & HAGLEITNER GMBH ELEKTRO- UND KÄLTETECHNIK.....	34
LANDBÄCKEREI SINZ GMBH.....	35
McDONALD'S SCHWEIZ.....	36
METRO AG.....	37
MOSMATIC AG.....	38
ORCA KBS ZERSpanungSTECHNIK GMBH & CO. KG.....	39
PAUL WEBER GMBH & CO. KG DREHTEILE.....	40
VEREINIGTE PIGNONS FABRIKEN AG.....	41
G. KLAMPFER ELEKTROANLAGEN GMBH.....	42
R & G TECHNOLOGIE GMBH.....	43
RMA KEHL GMBH & CO. KG.....	44
ITG INFRASTRUKTUR-TRÄGERGESELLSCHAFT MBH & CO. KG.....	45
ROTOFLEX AG.....	46
SBS-FEINTECHNIK GMBH UND CO. KG.....	47
SWG ENERGIEVERSORGER STADTWERKE GRENCHEN.....	48
ENERGIESTADT GRENCHEN.....	49
SCHÄFER KUNSTSTOFFTECHNIK GMBH.....	50
KÜHN ELEKTROTECHNIK GMBH.....	51
SCHNEIDER DREHTEILE GMBH.....	52
MEERX GMBH.....	53
ALLGÄUNETZ GMBH & CO. KG.....	54
SCHONDELMAIER GMBH PRESSWERK.....	55
SCHULER PRÄZISIONSTECHNIK KG.....	56
SINTRON-POLYMEC AG.....	58
ELEKTROTECHNIK MOOSBRUCKER GMBH + CO. KG.....	59
URS UND VIKTOR, WALKER HOTELLERIE AG.....	60
AUGUST WECKERMANN KG.....	61
E. WEHRLE GMBH.....	62
ELEKTRO LIEBERHERR AG.....	64



ADT ANGST DREHTEILE GMBH & CO. KG, DE-78665 FRITTLINGEN

ADT Angst fertigt als Familienbetrieb seit 1935 Norm- und Zeichnungsteile, ein besonderes Spezialgebiet ist die Anfertigung von Präzisionsdrehteilen für die Medizintechnik. Mit ihrem modernen Maschinenpark werden hauptsächlich Klein- und Mittelserien produziert. Verarbeitet werden dabei hauptsächlich folgende Werkstoffe: Automatenstahl, Einsatzstahl, Silberstahl, VA-Stahl, MS- und AL-Legierungen, Titan und verschiedene Kunststoffe. Für die Fertigung werden modernste CNC- und Schalttellermaschinen eingesetzt.



» Eine Reduzierung des elektrischen Gesamtenergieverbrauches von über 3 % in einem komplett neuen, bereits auf Effizienz angelegten Betrieb ist eine beachtliche Leistung «

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 600 A
Inbetriebnahme: 2015
Installation:
Kühn Elektrotechnik GmbH

Einsparung: 3,12 %
CO2-Reduktion: 18.5 t/Jahr

Bereits beim Neubau unseres Firmengebäudes haben wir großen Wert auf eine effiziente Bauweise gelegt. Auch bei der Beschaffung unserer Maschinen und Produktionsmittel ist Effizienz ein wichtiges Kriterium. Aufgrund des Wettbewerbsdrucks aber auch aus persönlichem Interesse informiere ich mich laufend über innovative Technologien. Als mich ein Energieberater auf LIVARSA aufmerksam machte, war ich sofort interessiert – und bin heute überzeugter Nutzer des EPplus-Systems. Sympathisch war mir die von Anfang an offene Kommunikation und die realistische Einschätzung des Einsparpotenzials.



THOMAS ANGST
Geschäftsführer



PARTNER

AESCHLIMANN AG DÉCOLLETAGES, CH-4574 LÜSSLINGEN

Aeschlimann produziert seit 1937 Präzisionsdrehteile im solothurnischen Lüsslingen. Über 160 kompetente Mitarbeiter sind mit hundertprozentigem Engagement im Einsatz, um die Wünsche der Kunden zu erfüllen. Zu den Kernkompetenzen gehört das Drehen, konventionell oder CNC gesteuert, sowie die Bearbeitung mit modernen CNC Fräszentren, für Klein-, Mittel- und speziell auch Großserien. Im Finish bietet Aeschlimann alle gängigen Verfahren der Feinbearbeitung. Mit der Unterstützung von ausgewählten Zulieferanten für Oberflächen- und Wärmebehandlungsverfahren werden einbaufertige Präzisionsdrehteile geliefert.



ROLF BLÄSI
CEO, Präsident VR, Technische Leitung



PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: 1250 A / 1000 A
Inbetriebnahme: 2011 / 2019
Installation: Schilt Elektro AG

Gesamteinsparung: 4,15 %
CO2-Reduktion: 98.5 t/Jahr

» Auch zweite Produktionsstätte
mit dem EPplus-System ausgestattet «

Im Jahr 2011 wurden wir von einem Lieferanten auf LIVARSA und deren Energieeinspar-System aufmerksam gemacht. Obwohl damals noch keine Erfahrungen in einem Metallteilefertigungsbetrieb vorlagen, hatten wir großes Interesse daran und uns entschlossen, das System unter vertraglich festgelegten Bedingungen einzubauen. Die nachfolgenden Messergebnisse erfüllten unsere Erwartungen zu 100 % und haben uns in unserer Kaufentscheidung absolut bestätigt. Das EPplus-System und die Arbeitsweise von LIVARSA haben sich bis heute bewährt. Deswegen haben wir uns 2019 entschlossen, auch unser zweites Produktionsgebäude mit der LIVARSA-Lösung auszustatten.



Installation 2011 / Werk 1



Installation 2019 / Werk 2

SCHILT ELEKTRO AG, CH-2540 GRENCHEN

Schilt Elektro in Grenchen/Schweiz wurde 1951 gegründet und ist spezialisiert auf die Projektierung und Ausführung elektrischer Installationen jeder Art. Das Leistungsportfolio umfasst unter anderem Elektroinstallationen, Telekommunikation, Schwachstromanlagen, Industrieanlagen, Unterhaltsarbeiten und allgemeine Reparaturarbeiten. Betreut werden regionale Industrieunternehmen verschiedenster Branchen, in denen Energie-Effizienz ein zunehmend wichtiges Thema ist.



BEAT MOSIMANN
Geschäftsführer

» Installation des ersten Prototyps: 2010
Implementierte Systeme bis heute: 32

Wir sind stolz auf unseren guten Riecher «

Das erste EPplus-System haben wir 2010 bei der Rotoflex AG installiert. Es war ein großer Vertrauensbeweis von Kundenseite, denn zum ersten Mal überhaupt wurde das EPplus-System in einem Live-Produktionsbetrieb implementiert. Wir waren folglich nicht sicher, wie sich das System auf die Elektroverbraucher und das elektrische Netz tatsächlich auswirken würde. Aber alles ist gut gegangen, und die versprochene Energieersparnis wurde tatsächlich erzielt. Heute sind wir stolz auf unseren guten Riecher und darauf, dass wir damals auf LIVARSA vertraut haben. Bemerkenswert auch der technologische Sprung, den das System in den letzten zehn Jahren getan hat. So ist die Nachfrage ungebrochen groß und wir freuen uns über weitere spannende Projekte.



AGCO GMBH, DE-87616 MARKTOBERDORF

Fendt ist eine der Hauptmarken der AGCO Corporation, einem der weltweit größten Hersteller und Anbieter von Traktoren und Landmaschinen. Die Marke Fendt gilt als innovativer Landtechnikhersteller mit Full-Line Programm.

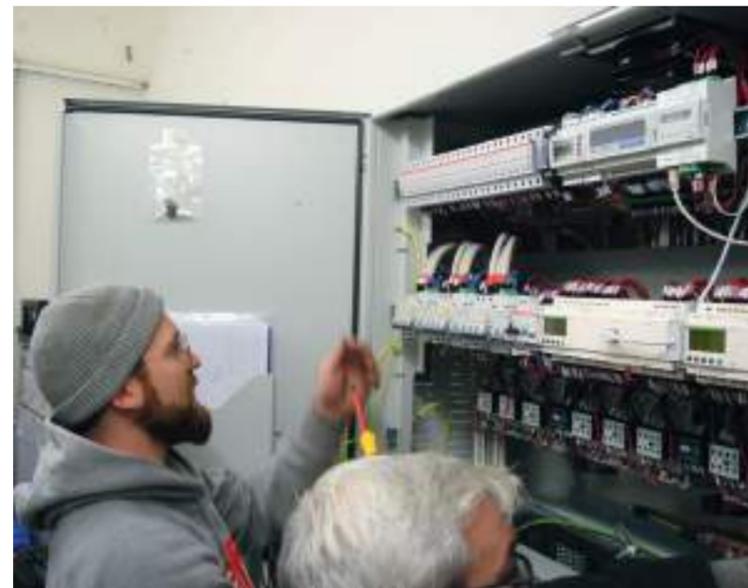
Die kontinuierliche Verbesserung der Energieeffizienz ist in den Unternehmenszielen der AGCO-Gruppe festgeschrieben. Schon 2014 wurde für Fendt der offizielle Standard nach ISO 50001 erreicht. Für mehr Energieeffizienz wurde im Januar 2020 in Marktoberdorf das erste EPplus-System für einen Werksbereich in Betrieb genommen.



PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: 2x1400 A
 Inbetriebnahme: 2020
 Installation:
 Stoll Energiesysteme GmbH

Einsparung: 4,28 %
CO2-Reduktion: 145.2 t/Jahr



➤ Einführung der LIVARSA-Lösung in weiteren Werksbereichen geplant ◀◀

Erst waren wir skeptisch und unsicher, ob die LIVARSA-Lösung tatsächlich funktioniert. Doch der unkomplizierte Einbau und die messbaren Ergebnisse haben alle Beteiligten im Werk beeindruckt. Mittlerweile haben wir die zweite Anlage in Betrieb genommen und prüfen, ob im Werksverbund weitere Anlagen sinnvoll eingesetzt werden können.

MARKUS LIHS

Energiemanagementbeauftragter



Richard Heumann, Technischer Betriebsleiter; Markus Lihs, Energiemanagementbeauftragter; Mario Ditella und Salvi Donato, beide von LIVARSA (von links nach rechts)



Alexander Bürkle smart industries

ALEXANDER BÜRKLE GMBH & CO. KG,
DE-79108 FREIBURG | DE-79364 MALTERDINGEN

» Die Technologie des LIVARSA-Systems
ergänzt daher hervorragend unser
Produktportfolio «



NICOLAS OTTO
Systemlösungen – Energiemanagement

Wir sind ein ganzheitlicher Partner, der Systeme besser, Prozesse einfacher und seine Kunden mit elektrischen Effizienzlösungen in einer digitalen Zeit der Energiewende begleitet. Dafür haben wir neue Services und Dienstleistungen entwickelt, die zu Themen wie Energieeffizienz, Energiemanagement und auf dem Weg 4.0 beraten und begleiten. Seit 2017 sind wir in Deutschland als Vertriebspartner der Livarsa GmbH tätig. Mit dieser Technologie konnte ein wichtiger Baustein für unsere Industriekunden im bundesweiten Dienstleistungssektor aufgenommen werden. Die Herausforderung, die Energiekosten zu senken und die CO2 Emissionen zu reduzieren, werden zunehmend für unsere stromintensiven Industriekunden immer schwieriger. Deshalb passt das LIVARSA-System perfekt zu unserem Dienstleistungsangebot.

PROJEKTDATEN

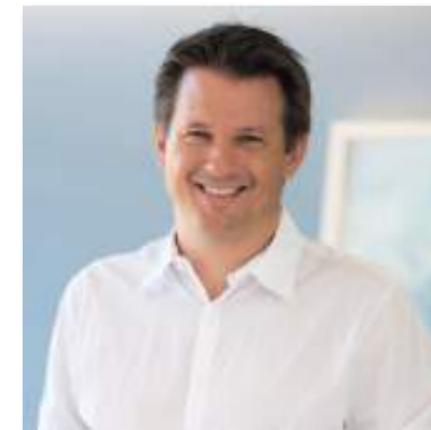
EPplus-System: 400 A
Inbetriebnahme: 2014
Installation:
Sergio Lo Stanco Elektro AG

Einsparung: 5,20 %
CO2-Reduktion: 16.2 t/Jahr

ANDRES AG, CH-4573 LOHN-AMMANNSEGG

Die Andres AG in Lohn-Ammannsegg/Schweiz fertigt hochwertige Präzisionsdrehteile und einbaufertige Teile inklusive Zusatzbearbeitung und Oberflächenbehandlung, die weltweit in Produkten verschiedenster Branchen zum Einsatz kommen.

In den letzten Jahren hat das Unternehmen wichtige Investitionen in den Maschinenpark getätigt und die Firmengebäude modernisiert. Umweltbewusstes Handeln wird bei Andres großgeschrieben. So wird die Umweltbelastung laufend verringert und mit Ressourcen schonend umgegangen.



DOMINIC ANDRES
Geschäftsführer



» Der verantwortungsvolle Umgang mit Umwelt und Ressourcen ist Teil der Unternehmensstrategie. Mit dem EPplus-System werden jährlich 5 % der Stromkosten eingespart «

Wir investieren laufend in moderne Maschinen – so sichern wir gleichzeitig beste Qualität, können flexibel auf Kundenwünsche reagieren und profitieren von höchster Wirtschaftlichkeit. Dies spielte auch bei der Totalsanierung der Gebäudehülle unserer Fertigung eine große Rolle, sodass wir nun fast den Minergie-Standard eines Einfamilienhauses erreichen. Eine Wärmepumpe als Ersatz für die Ölheizung, oder die Wärmerückgewinnung bei den Druckluft-Kompressoren sind weitere Beispiele für unsere Maßnahmen. Da war die Einführung des LIVARSA EPplus-Systems 2014 nur ein weiterer logischer Schritt in unserer Energieeffizienz-Strategie.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1400 A
 Inbetriebnahme: 2014
 Installation: SWG Grenchen

Gesamteinsparung: 4,15 %
CO2-Reduktion: 70.1 t/Jahr



PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: 1400 A / 1400 A
 Inbetriebnahme: 2018
 Installation:
 Omexon GA Süd GmbH

Gesamteinsparung: 3,70 %
CO2-Reduktion: 134.9 t/Jahr



MICHAEL BAUSER
 Geschäftsführer

WERNER BAUSER GMBH, DE-78564 WEHINGEN

Die Werner Bauser GmbH stellt Kunststoff-Zahnräder und Verzahnungsteile, technische Teile, Schneckenradteile und Kunststoff-Gehäuse her. In fast jedem Auto ist ein Bauser Kunststoff-Zahnrad verbaut. Neben der Automobilindustrie setzen aber auch Hersteller aus E-Bike, Medizintechnik, Haustechnik, Profi-Handwerkgeräten, Uhren- und Feinwerktechnik sowie aus dem Bereich Maschinenbau auf die hochwertigen Bauser-Produkte. Diese werden in einer top-modernen Produktionsstätte auf über 13.000 Quadratmetern und mit Maschinen nach neusten technologischen Standards gefertigt. Von 2017 bis 2020 wurde im Rahmen einer Betriebserweiterung in innovative Gebäudetechnik investiert.

»» Fast jedes deutsche Auto fährt mit Bauser Kunststoff-Zahnrädern ««

Um auch zukünftig dem zunehmenden Kostendruck standhalten zu können, haben wir unsere Geschäftsprozesse ganzheitlich betrachtet und verschiedene Effizienzmaßnahmen umgesetzt. So haben wir 2018 als erstes Unternehmen auf dem Heuberg (Region Schwäbische Alb) gleich zwei LIVARSA EPplus-Systeme installiert. Seitdem freuen wir uns jedes Jahr über einen um fast 4 % gesunkenen elektrischen Energieverbrauch. Das entspricht einer Reduzierung der CO2 Emission von über 130 Tonnen pro Jahr.



BINDER PRECISION PARTS AG, CH-2540 GRENCHEN

Die binder precision parts ag mit Sitz in Grenchen ist ein Verbundunternehmen der Franz Binder GmbH & Co. Elektrische Bauelemente KG, D-Neckarsulm. Zur binder Gruppe zählen das binder Headquarters, 16 Verbundunternehmen, ein Innovations- und Technologie Zentrum sowie ein Systemdienstleister. Weltweit werden 1.800 Mitarbeiter beschäftigt. Die Produktpalette umfasst neben Industriesteckverbindungen auch Steckverbinder für die Sensor- und Automatisierungstechnik sowie für medizinische Anwendungen. LED-Leuchten ergänzen das Produktportfolio.

Die binder precision parts ag wurde 1979 gegründet und ist auf die Herstellung einbaufertiger Präzisionsdrehteile für die Verbindungstechnik spezialisiert. Mit 60 qualifizierten Fachkräften und über 80 Produktionsanlagen werden individuelle Problemlösungen entwickelt. Der Maschinenpark wird kontinuierlich ergänzt und erweitert, die eingesetzten Technologien entsprechen den neusten Standards. Als das Thema Energieeffizienz für binder zunehmend wichtig wurde, entwickelte die Geschäftsführung in Zusammenarbeit mit dem städtischen Energieversorger SWG 2014 ein Contracting-Modell, um das Projekt gemeinsam und ohne Investitionen seitens binder umzusetzen: Die SWG übernahm als Investor die Finanzierung. Dafür ging die Anlage erst nach Ablauf eines fest definierten Zeitraums in das Eigentum des Unternehmens über.



SEBASTIANO RUSSO
 Geschäftsführer

»» Modernste Energieeffizienzlösung ohne Eigenkapital: Das erste LIVARSA-Projekt im Contracting-Modell ««

Digitalisierung und CO2-Reduzierung sind zwei Themen, die unsere Gesellschaft und Unternehmen zunehmend beschäftigen. Wir als Großverbraucher sehen uns in der Pflicht, mit unseren Ressourcen sparsam umzugehen. Das EPplus-System hilft uns dabei, dies umzusetzen und unseren Stromverbrauch zu reduzieren.



Partner

Siemens Financial Services – Ihr Partner in Sachen Finanzierung

Siemens Financial Services bietet seinen Kunden ein umfassendes Angebot an Finanzierungs- und Leasinglösungen für Anlagen und Investitionsgüter und unterstützt diese bei Investitionsvorhaben. Das Portfolio umfasst unterschiedliche Finanzierungsmodelle, wie beispielsweise Absatzfinanzierung, Operating- und Finanzierungsleasing, Factoring oder die Finanzierung von Energieeffizienzprogrammen wie dem EPplus-System von LIVARSA.

Themen wie Digitalisierung oder Energieeffizienz verlangen nach Modernisierung und damit nach umfassenden Investitionen in Maschinen, Software sowie Prozesse. Mit einer monatlichen Rate und angepasst an die tatsächliche Energieeinsparung, kann die Liquidität für andere Investitionen freigehalten werden. Mit dem validierten ECV®-Messverfahren, mit dem die Einsparung exakt gemessen werden kann, passt das EPplus-System genau in unser Finanzierungsmodell. Wir freuen uns, in Zukunft gemeinsam mit LIVARSA unsere Kunden bei der Erreichung ihrer Energieeffizienz-Ziele zu unterstützen.

[siemens.com/finance](https://www.siemens.com/finance)

BRAUN & WETTBERG GMBH, DE-64760 OBERZENT

Die B&W Kunstborsten GmbH produziert bereits seit den 50er Jahren Kunstfasern für einen breiten Anwendungsbereich. Die Fasern finden ihre Anwendung in technischen Bürsten und Walzen, Haushaltswaren und der Objekt- und Straßenreinigung.

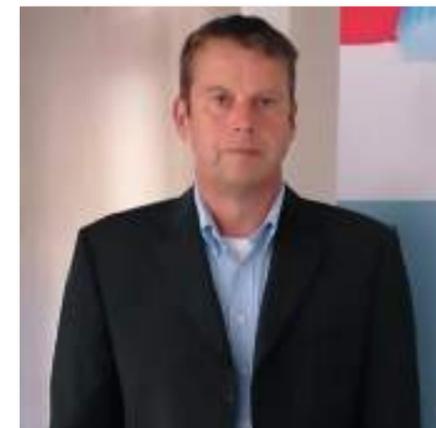
Eine besondere Stärke des Unternehmens sind ständige Innovationen und die optimale Umsetzung individueller Anforderungen - für sichere, nachhaltige, ethische und zukunftsweisende Kunstborstenerzeugnisse. Dabei werden sämtliche Produkte in Deutschland gefertigt.

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1400 A
Inbetriebnahme: 2019
Installation: Volz E.K.T. GmbH

Einsparung: 5,95 %
CO2-Reduktion: 98.7 t/Jahr

» Energieberater machte uns auf das EPplus-System aufmerksam «



DR. HOLGER JAKOB
Geschäftsführer

Wir sind ein sehr stromintensives Unternehmen und daher immer auf der Suche nach neuen Möglichkeiten, unseren Stromverbrauch zu reduzieren. Über unseren Energieberater wurden wir auf das EPplus-System aufmerksam gemacht. Seit Ende 2019 ist das System nun in Betrieb. Das erreichte Resultat: eine Einsparung von 5,95 % auf den gesamten elektrischen Energiebedarf gesehen, übertrifft unsere Erwartungen.



Produktivität ist die Zusammenarbeit einzelner Fähigkeiten.

© Ebo Rau

» Die Zusammenarbeit mit dem LIVARSA-Team lief rundum vorbildlich «



TORSTEN ULLRICH
Technischer Leiter

Unser Handeln ist mit dem Anspruch verbunden, nicht nur technische und wirtschaftliche Lösungen zu finden und umzusetzen, sondern auch nachhaltige. Das LIVARSA EP-plus-System passt daher gut in unser Konzept: Energieeffizienz durch eine Verbesserung der Netzqualität kombiniert Kosteneinsparung mit nachhaltigem Handeln.

VOLZ E.K.T. GMBH, DE-68307 MANNHEIM

Die VOLZ E.K.T. GmbH in Mannheim ist Ingenieurdienstleister und Spezialist für Elektrotechnik. Projekte werden zuverlässig und professionell umgesetzt - mit kurzen Entscheidungswegen und festen Ansprechpartnern. Kundenzufriedenheit und Einhaltung von Qualitätsstandards haben oberste Priorität. Dadurch und durch die bestens ausgebildeten Fachkräfte ist VOLZ E.K.T. ein verlässlicher und kompetenter Partner.

VOLZ
ELEKTRO.KOMMUNIKATION.TECHNIK



bütiger®

PAUL BÜETIGER AG, CH-4562 BIBERIST

Die Paul Bütiger AG wurde 1926 gegründet und wird heute in der vierten Generation von Lukas Bütiger geführt. Die Paul Bütiger AG beschäftigt rund 45 Festangestellte in 10 Berufsbildern in den Bereichen Druck, Weiterverarbeitung, Grafik, Verkauf und Administration. Damit zählt das Unternehmen zu den größten grafischen Betrieben der Region Solothurn/CH. Nebst hoch qualitativem Digital- & Offsetdruck sowie der Weiterverarbeitung und Veredelung von Druckprodukten verfügt das Unternehmen auch über umfassendes Knowhow in den Fachgebieten Grafik, Design und Applikationen.

Energieeffizienz und umweltschonende Produktion sind der Paul Bütiger AG sehr wichtig. Dementsprechend hat das Unternehmen in den vergangenen Jahren immer wieder in die Produktionsmaschinen investiert und unter anderem die CO2-Emissionen reduziert. 2011 wurden zwei LIVARSA-Effizienzlösungen im Unternehmen implementiert. Heute sind sie nach wie vor im Einsatz, die Einführungskosten haben sich längst amortisiert.



LUKAS BÜETIGER
Unternehmer

» Kunde der ersten Stunde

– und noch immer dabei «

PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: 400 A / 250 A
Inbetriebnahme: 2011
Installation: AEK Elektro AG

Gesamteinsparung: 4,80 %
CO2-Reduktion: 14.8 t/Jahr

Wir finden, beim Energieverbrauch sollte die Devise gelten: So viel wie nötig und so wenig wie möglich. Deshalb und auch, weil wir zum damaligen Zeitpunkt bereits seit Jahren mit Salvi Donato erfolgreich zusammengearbeitet hatten, interessierten wir uns für das Konzept des EPplus-Systems. Als eines der ersten Unternehmen überhaupt haben wir 2011 zwei Module in Betrieb genommen – und sind bis heute überzeugt von der erzielten Stromersparnis. Wir können LIVARSA nur weiterempfehlen.





CARBOGEN AMCIS

A Dishman Group Company

CARBOGEN AMCIS AG, CH-5502 HUNZENSCHWIL

CARBOGEN AMCIS ist ein führendes Dienstleistungsunternehmen in der Entwicklung von Arzneimittelwirkstoffen (API) mit entsprechender Prozessforschung und -entwicklung bis hin zur kommerziellen Produktion von Arzneimittelwirkstoffen für die pharmazeutische und bio-pharmazeutische Industrie. Engagierte Mitarbeiter unterstützen die Kunden dabei, eine bessere Welt zu schaffen, indem sie ihnen als verlässlicher Partner bei der Entwicklung und Herstellung von komplexen und anspruchsvollen Substanzen und Arzneimittelwirkstoffen zur Seite stehen.

» Elektriker unseres Vertrauens bestärkte unsere Entscheidung für das EPplus-System «

RENATO FRUCHI

Senior Head of Engineering & Maintenance & Mitglied der Geschäftsleitung

Sämtliche elektrischen Labormessinstrumente, die bei uns in der Forschung zum Einsatz kommen, sind sehr anspruchsvoll und sensibel. Über den Elektrogroßhandel sind wir auf LIVARSA gestoßen. Nach einem Referenzbesuch bei einem Kunden in der Region und der positiven Beurteilung des EPplus-Systems durch den Elektriker unseres Vertrauens haben wir uns im Mai 2018 für eine Implementierung in unserem Werk in Hunzenschwil entschlossen. Mit der Einsparung von knapp über 3 % sind wir sehr zufrieden, zumal zu keiner Zeit Störungen oder Messabweichungen im Produktionsablauf aufgetreten sind. Durch LIVARSA sind wir unserem Ziel, einer kontinuierlichen Reduzierung unseres Energiebedarfes und unserer CO2-Emissionen, ein großes Stück näher gekommen.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1400 A
Inbetriebnahme: 2018
Installation: Elektro R. Räss AG

Einsparung: 3,01 %
CO2-Reduktion: 38.1 t/Jahr



ANTON DEBATIN GMBH, DE-76646 BRUCHSAL

Das badische Traditionsunternehmen DEBATIN zählt europaweit zu den führenden Spezialisten und Anbietern von individuellen, nachhaltigen und sicheren Verpackungslösungen.

Das umfangreiche Sortiment, bestehend aus Sicherheits- und Versandtaschen sowie Begleitpapiertaschen, kann als Lagerware oder „maßgeschneidert“ und individuell bedruckt bestellt werden. Seit 1996 ist DEBATIN DIN ISO 9001 zertifiziert und mit fast 100 Jahren Erfahrung und einer von Nachhaltigkeitsgedanken geprägten Unternehmensphilosophie steht DEBATIN heute für Innovationsgeist und Zuverlässigkeit.



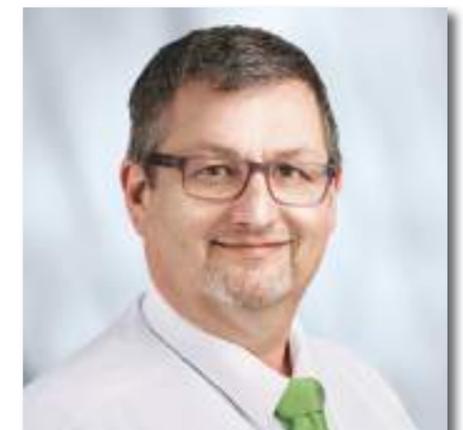
» Die positive Rückmeldung eines langjährigen Lieferanten machte die Entscheidung pro EPplus-System leicht «



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1000 A
Inbetriebnahme: 2018
Installation: Alexander Bürkle panel solutions GmbH

Einsparung: 3,57 %
CO2-Reduktion: 37.4 t/Jahr



HORST SODER

Technischer Leiter (Head of Engineering)

Ein Mitarbeiter unseres Elektropartners Alexander Bürkle stellte uns LIVARSA und ihr Energie-Effizienzkonzept vor – und auf der Referenzliste entdeckten wir einen unserer Lieferanten. Nachdem wir uns bei diesem über die Funktion des EPplus-Systems, die erzielte Einsparung und die allgemeine Zufriedenheit informiert hatten, kamen wir zu dem Schluss: Das möchten wir auch haben. Wir sind bis heute mit unserer Entscheidung sehr zufrieden.





**ROLAND ERDRICH GMBH,
DE-77728 OPPENAU**

Roland Erdrich GmbH ist auf die Herstellung von hochwertigen CNC-Drehteilen, Frästeilen, sowie auf die Montage von kompletten Baugruppen spezialisiert. Mit 150 Mitarbeitern und mehr als 55 CNC-Bearbeitungsmaschinen wird seit mehr als 40 Jahren ein anspruchsvolles Teilespektrum für größtenteils langjährige Kunden, von denen ein erheblicher Teil zu den Marktführern ihrer Branche zählt, gefertigt.

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1800 A
Inbetriebnahme: 2019
Installation:
Kühn Elektrotechnik GmbH

**Einsparung: 4,92 %
CO2-Reduktion: 65.8 t/Jahr**

**EZU-METALLWAREN GMBH & CO. KG,
DE-78598 KÖNIGSHEIM**

Die EZU Metallwaren GmbH produziert Präzisionsdrehteile und bearbeitet Rohlinge in fast jeder Größe und vorzugsweise in großen Stückzahlen. Durch prozessorientiertes Projektmanagement gewährleistet das Traditionsunternehmen Schnelligkeit, Flexibilität und eine kostengünstige Produktion. Ein Leitmotiv zieht sich dabei wie ein roter Faden durch die EZU-Erfolgsgeschichte: Mit innovativen Technologien und qualifizierten Mitarbeitern wird herausragende Qualität produziert. In verschiedensten Projekten übernimmt das Unternehmen auch Verantwortung für die Region und ihre Menschen. Dazu zählt auch der schonende Umgang mit Ressourcen und die Reduzierung der CO2-Emissionen.

»» Einsparungen trotz vieler vorausgehender Energie-Effizienzmaßnahmen ««

2013 wurden wir auf einer Mitgliederversammlung des Drehteileverbands auf die LIVARSA Energie-Effizienzlösung aufmerksam – aber wir waren zunächst zögerlich. Glücklicherweise aber hatte sich unser Instandhaltungsleiter weiterhin mit dem Thema intensiv befasst und sich bei verschiedenen Anwendern umgehört. Deren Rückmeldungen waren durchweg so positiv, dass wir das EPplus-System ebenfalls eingeführt haben. Da wir bereits vorab schon viel in Effizienzmaßnahmen investiert haben, sind wir auf die zusätzliche Einsparung sehr stolz.



ANDREAS ZUMKELLER
Geschäftsführer

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 2000 A
Inbetriebnahme: 2018
Installation:
Moosbrucker GmbH & Co. KG

**Einsparung: 2,82 %
CO2-Reduktion: 71.8 t/Jahr**

»» Bafa-Förderung machte die Investitionsentscheidung leicht ««



KEN ERDRICH
Geschäftsführer



Als wir im Frühjahr 2019 mitten in der Planung einer neuen Mittelspannungsstation waren, sind wir von einem Energieberater und zugleich auch von einem Elektrogroßhändler auf LIVARSA aufmerksam gemacht worden. Da der elektrische Energieverbrauch bei uns ein großer Kostenfaktor ist, haben wir uns zusammen mit unserem Elektroplaner das EPplus-System genau angeschaut. Die klaren Vorteile der Lösung und der positive Bafa-Förderbescheid haben uns die Entscheidung für eine Implementierung leicht gemacht.



**LEUKHARDT SCHALTANLAGEN GMBH,
DE-78194 IMMENDINGEN**

Die Leukhardt Schaltanlagen GmbH bietet weltweit Lösungen für die Stromversorgung besonders für die Industrie. Das Produktspektrum umfasst Schaltanlagen für Mittelspannung und Niederspannung, Leittechnik und Service. Technisches Wissen und langjährige Erfahrung auf vielen Gebieten der Elektrotechnik kombiniert Leukhardt mit der typischen Flexibilität eines mittelständischen Unternehmens. Die Fachkompetenz hochspezialisierter Mitarbeiter ist die Basis für effiziente Lösungen und eine hohe Flexibilität im Projektmanagement.



PARTNER



FLAIG + HOMMEL GMBH, DE-78554 ALDINGEN

Die Flaig + Hommel GmbH ist ein internationales, innovatives Familienunternehmen im Bereich der Kaltmassivumformung mit dem Schwerpunkt Verbindungselemente. Neben komplexen Kaltfließpressteilen werden am Hauptsitz in Aldingen Sicherungsmuttern, Verschlusschrauben und Zerspanungsteile hergestellt. Die patentierte FS-Ganzstahl-Sicherungsmutter wurde speziell für extreme Anwendungen hinsichtlich Temperatur, Vibration und Umgebungsbedingungen entwickelt. Die Kunden kommen aus der Automobilbranche, der Bahnindustrie sowie aus dem Windenergiebereich und dem klassischen Maschinenbau.

» Als ISO 50001 zertifiziertes Unternehmen müssen und wollen wir jedes Jahr unsere Energiebilanz verbessern «

Gerade beim Drehen wird besonders viel Strom verbraucht. Unser Verbrauch lag hier bisher bei rund 3,6 GWh im Jahr. Deshalb haben wir diesen Produktionsbereich als ersten Einsatzort für das EPplus-System ausgewählt, und waren gespannt auf das Ergebnis. Mit der Einsparung von knapp über 4 % wurden unsere Erwartungen erfüllt – ein Folgeprojekt ist bereits in Planung. Der Aufwand ist sowohl zeitlich als auch monetär überschaubar. Und die maximale Amortisationszeit mit fünf Jahren recht kurz. Wir sind froh, dass wir das EPplus-System für uns entdeckt haben. Als ISO 50001 zertifiziertes Unternehmen müssen und wollen wir jedes Jahr erneut nachweisen, dass wir unsere Energiebilanz kontinuierlich verbessern.

PROJEKTDATEN
 EPplus-System: 1600 A
 Inbetriebnahme: 2019
 Installation:
 Leukhardt Schaltanlagen GmbH
Einsparung: 4,13 %
CO2-Reduktion: 74.0 t/Jahr



LUKAS SPÄTH
Energiebeauftragter

» Strom- und Netzqualität spielt in der vollautomatisierten Fertigung der Automobilindustrie eine zunehmend wichtige Rolle «



Das EPplus-System bringt die Anforderung einer optimierten Strom- und Netzqualität mit Energieeffizienz erfolgreich auf einen Nenner. Neben den technischen Vorteilen profitieren unsere Anwenderkunden auch vom wirtschaftlichen Nutzen, der schwarz auf weiß mit Zahlen belegt werden kann. In der Zusammenarbeit mit LIVARSA sehen wir für die künftigen Herausforderungen in der Elektrifizierung großes Potential.





PROJEKTDATEN

2 EPplus-System: je 800 A
 Inbetriebnahme: 2016
 Installation:
 Kiechel & Hagleitner GmbH

Einsparung: 5,37 %
CO2-Reduktion: 53.24 t/Jahr



BRAUEREI FOHRENBURG GMBH & CO. KG, AT-6700 BLUDENZ

Die Brauerei Fohrenburg ist ein Traditionsunternehmen und wurde 1881 gegründet. Die Grundphilosophie von Fohrenburg ist vom Qualitätsgedanken geprägt. Modernste Brautechniken, höchste Hygienestandards und bestens qualifizierte Mitarbeiter garantieren gleichbleibende Frische und eben höchste Qualität. Für die Herstellung der verschiedenen Bierspezialitäten verwendet Fohrenburg nur die besten Zutaten. Es ist die einzige Brauerei in Vorarlberg, die Weizenbier, alkoholfreies Weizenbier und alkoholfreies Bier braut.

» Das heute validierte ECV®-Messverfahren zum Nachweis der Energieeffizienz kam hier erstmals zum Einsatz «

Für ein Unternehmen in der Lebensmittelbranche ist Umweltbewusstsein in jeder Hinsicht unumgänglich. Für uns gehört auch eine ständige Effizienzverbesserung in der Nutzung von Energiequellen dazu. Das EPplus-System leistet hier einen wesentlichen Beitrag unsere CO₂-Emissionen um rund 53 Tonnen pro Jahr zu reduzieren.



Glutz

Access Since 1863

GLUTZ AG, CH-4502 SOLOTHURN

Glutz ist ein Familienunternehmen, das sich seit 1863 mit Leidenschaft und Innovationskraft dafür engagiert, das Leben von Menschen einfacher und sicherer zu gestalten. Glutz entwickelt und realisiert intelligente, elegante und dauerhafte Sicherheits- und Komfortlösungen für den Zugang zu Gebäuden und Objekten, die Maßstäbe in der Industrie setzen. Die Komponenten von Glutz sind langlebig, das Zusammenspiel von Form und Funktion stimmig, die Installation und Bedienung einfach und der Service umfassend. So verschafft Glutz Menschen Zugang zu mehr Freiheit und Lebensqualität.

» EPplus-System seit 2012 zuverlässig und störungsfrei in Betrieb – mit gutem Ergebnis «



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1250 A
 Inbetriebnahme: 2012
 Installation: Elektro Schilt AG

Gesamteinsparung: 5,50 %
CO2-Reduktion: 48.1 t/Jahr

Nachhaltiges Umweltmanagement ist heute für jedes verantwortungsvolle Unternehmen eine Selbstverständlichkeit. Wir machen da keine Ausnahme. Nicht nur deshalb, sondern auch aus rein wirtschaftlichen Gründen sind wir immer auf der Suche nach interessanten Energie-Effizienzmaßnahmen. Denn unser großer Maschinenpark und die stromintensiven Fertigungsprozesse verbrauchen enorm viel Strom. Vor acht Jahren haben wir deshalb das EPplus-System implementiert, in Zusammenarbeit mit der Regio Energie Solothurn. Das Ergebnis: Einsparungen bei den Stromkosten zwischen 4 und 6 % und gleichzeitig eine Reduzierung unserer CO₂-Emissionen.





**GRIESHABER GMBH & CO. KG,
DE-77761 SCHILTACH**

Grieshaber wurde 1903 als Handwerksbetrieb gegründet. Heute produziert das Unternehmen mit ca. 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf über 10.000 m² Fertigungsfläche in dem Werk in Schiltach jährlich über 100 Mio. Präzisionsteile aus Nichteisenmetallen und rostfreiem Stahl mit höchsten Qualitätsanforderungen. Die Qualität und hundertprozentige Zuverlässigkeit sind die Garanten des Unternehmenserfolgs.

Zu den Kunden zählen namhafte, weltweit operierende Firmen aus der Kfz-Zulieferindustrie, der Mess- und Regeltechnik, der Klima-, Haus- und Gerätetechnik sowie dem Bereich der Medizintechnik und optischer Anwendungen. Darüber hinaus ist Grieshaber ein kompetenter Partner, wenn es um individuelle Problemlösungen bzw. Mitentwicklungen neuer Produkte geht. Das Unternehmen wurde für sein nachhaltiges Handeln im Rahmen der Initiative „100 Betriebe für Ressourceneffizienz“ ausgezeichnet.

» Mit der Installation des dritten EPplus-Systems werden jährlich rund 200t an CO2-Emissionen vermieden «



SIMON HEIL
Geschäftsführer

Umweltbelastungen verhindern und proaktiv sparsam und effizient bei der Beschaffung und Nutzung von Rohstoffen vorgehen – das ist in unserem Unternehmen Selbstverständlichkeit. 2013 machte uns der Verband der Deutschen Drehteile-Industrie auf das LIVARSA EPplus-System aufmerksam. Nachdem wir uns mit der Technik intensiv auseinandergesetzt und einem bekannten Unternehmen und Verbandsmitglied einen Referenzbesuch abgestattet hatten, entschlossen wir uns 2015 auch bei uns eine erste Anlage zu installieren. Und aufgrund der erfolgten Einsparung von 3 % ein Jahr später gleich eine weitere. Und auch für 2020 ist die Einführung in einem weiteren Produktionsbereich geplant. Mit der Implementierung dieser dritten Anlage können wir dann zukünftig jedes Jahr ca. 150t an CO2-Emissionen vermeiden.



PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: je 2000 A
Inbetriebnahme: 2015 / 2016
Installation:
Kühn Elektrotechnik GmbH

**Einsparung: 2,95 %
CO2-Reduktion: 101,05 t/Jahr**

Um sicherzugehen, dass die LIVARSA Filterlösung auch tatsächlich die versprochene Stromersparnis erbrachte, erarbeitete Uli Pfaff, Leiter der Grieshaber Elektroabteilung, eine Reihe von «Drehbüchern» – Planszenarien, nach denen vor der Einführung der LIVARSA-Lösung verschiedene Verbraucher an produktionsfreien Samstagen stufenweise an- und abgeschaltet sowie deren Verbrauch gemessen und dokumentiert wurde. Nachdem das EPplus-System implementiert worden war, wurden dieselben Drehbücher erneut durchgespielt. *Sicher hat uns das etwas Zeit gekostet, aber der Aufwand hat sich gelohnt*, begründet Pfaff die zeitliche Investition. *Denn wir haben festgestellt, dass das EPplus-System tatsächlich den Stromverbrauch senkt – und wir damit eine komfortable Möglichkeit haben, gleichzeitig eine ganze Reihe von Verbrauchern dahingehend zu optimieren.* Allerdings wurde damals nur der Energieverbrauch konstanter Verbraucher erfasst und verglichen, da sich die Stromaufnahme der in der Produktion eingesetzten Maschinen für diese Art der Messung als zu dynamisch herausstellte.

» Drehbücher belegen die Ersparnis «

Heute muss kein EPplus-Anwender mehr solche Testszenarien durchführen, um die Ersparnis zu belegen und seine Investition zu begründen: Basierend auf Uli Pfaffs Drehbuch-Konzept entwickelte LIVARSA in Zusammenarbeit mit der TH Offenburg das ECV®-Messverfahren. Dieses erfasst die gesamte elektrische Energie des angeschlossenen Stromnetzes – vom Mittelspannungstransformator summiert über alle Verbraucher hinweg.



PROJEKTDATEN

1 EPplus-System: 2500 A
Inbetriebnahme: 2020
Installation:
Kühn Elektrotechnik GmbH

**Einsparung: 3,10 %
CO2-Reduktion: 95,98 t/Jahr**





**JABIL MANUFACTURING GMBH,
STANDORT: CH-2544 BETTLACH**

Jabil (NYSE: JBL) ist ein Anbieter von Fertigungslösungen und umfassenden Dienstleistungen in den Bereichen Design, Fertigung und Produktmanagement. Das Unternehmen nutzt die Leistung von über 200.000 Mitarbeitenden an 100 strategisch günstig gelegenen Standorten auf der ganzen Welt mit dem Anspruch, Komplexität zu vereinfachen und einen Mehrwert in einer Vielzahl von Branchen zu liefern. Dies ermöglicht Innovation, Wachstum und Kundenerfolg.



SVEN ZYBELL
Plant Manager

PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: je 1250 A
Inbetriebnahme: 2016
Installation: Schilt Elektro AG

Einsparung: 3,93 %
CO2-Reduktion: 103.5 t/Jahr



**JABIL MANUFACTURING GMBH,
STANDORT: CH-2540 GRENCHEN**

**» Bei Sanierung der Trafostation
wurde das zweite EPplus-System
gleich mitinstalliert «**

Die Klimaziele, die die Europäische Union bis zum Jahr 2030 erreichen möchten, sind eng verknüpft mit der Thematik einer verbesserten Energieeffizienz. Deshalb haben wir 2016 an unserem Standort in Bettlach die ersten zwei EPplus-Systeme mit dem Ziel installiert, Energiekosten zu senken und unsere CO2-Bilanz zu verbessern. Aufgrund des erwiesenen Einspareffekts von 3,93 % haben wir 2019 auch unseren Standort in Grenchen mit dem EPplus-System ausgerüstet. Die Installation bot sich im Zuge einer Sanierung der Trafostation einfach an. Auch hier hat das Einsparergebnis mit 3,77 % unsere Erwartungen voll erfüllt.

PROJEKTDATEN

2 EPplus-Systeme: je 1800 A
Inbetriebnahme: 2019
Installation: Schilt Elektro AG

Einsparung: 3,77 %
CO2-Reduktion: 139.6 t/Jahr





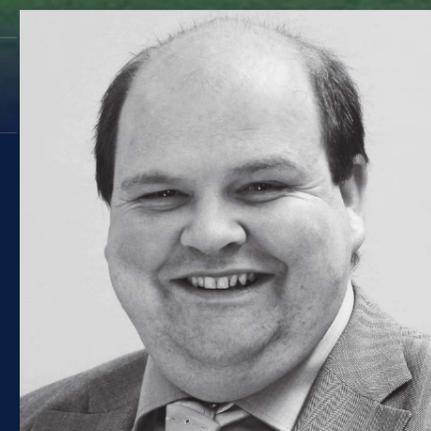
**STOLL ENERGIESYSTEME GMBH,
DE- 87448 MARTINSZELL**

Im Bereich der Energietechnik plant und realisiert die Firma Stoll Energiesysteme GmbH elektrische Energieversorgung im Bereich des Industrie- und Anlagenbaus. Dazu gehören Hochspannungsanlagen für Energieversorger und Industrieanlagen, Trafoanlagen aus Stahlblech, Fertigbeton oder für bauseitig bestehende Gebäude. Im eigenen Schaltanlagenbau werden typgeprüfte Schaltschränke für Niederspannungsschaltanlagen gefertigt. Die Montagen und Inbetriebnahmen unserer Stromversorgungen realisieren wir weltweit. Mit Dienstleistungen bei Kunden wie Energieversorgern, Industriekunden, Behörden und Privatkunden zählt das Projektieren, Berechnen, die Auslegung und der Betrieb von elektrischen Energieversorgungen zu deren Portfolio.



» Stoll Energiesysteme gestaltet die Energiewende aktiv mit, um unsere Umwelt für künftige Generationen zu bewahren «

Das EP-Plus System von LIVARSA ist eine überzeugende Möglichkeit bei Neubau und Bestandsanlagen Energieverbrauch und Kosten nachhaltig zu senken. Ich bin beeindruckt, wie Salvi Donato dieses Produkt mit Begeisterung lebt. Seine innovativen Ideen passen sehr gut in unsere Turnkey Lösungen im Bereich der elektrischen Energieversorgung. Wir freuen uns über die partnerschaftliche Zusammenarbeit.



GUIDO EBERLE
Leitung Solution Energietechnik



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1800 A
Inbetriebnahme: 2020
Installation:
Klotter Elektrotechnik GmbH

**Einsparung: 3,68 %
CO2-Reduktion: 82.6 t/Jahr**

JACO
Ideen aus Kunststoff



VERENA MULHAUPT
Geschäftsführerin



JACO – DR. JAENICHE GMBH & CO. KG, DE-77694 KEHL-LEUTESHEIM

Die Firmengeschichte beginnt im Jahr 1949, zunächst als Unternehmen in der Tabakbranche. Seit 1956 ist die Firma Jaco in der Kunststoffverarbeitung tätig und seit 1959 werden Kunststoffverpackungen bedruckt. Seither ist das Unternehmen kontinuierlich gewachsen – nicht zuletzt mit einem Erweiterungsbau und der neuen Produktionsstätte, die 2013 in Betrieb genommen wurde. Heute ist Jaco vielfältig zertifiziert und verwendet modernste Fertigungs- und Dekorierungstechnologie. Jaco ist europäischer Marktführer bei der Herstellung von Tablettenröhrchen.

» Transparente Abwicklung und offene Kommunikation mit LIVARSA und die Zusage über einen Förderzuschuss durch das BAFA hat die Entscheidung einfach gemacht «



Bei JACO sind wir nicht nur umweltbewusst, sondern tragen auch aktiv zur geringeren Belastung der Umwelt bei. Laufend sind wir dabei unsere Produkte und Produktionsprozesse zu optimieren. Viele Maßnahmen zur Effizienzsteigerung wurden in den letzten Jahren bereits umgesetzt. Als ich von unserem Techniker über die Möglichkeit den gesamten Strombedarf zu reduzieren erfuhr, war ich sehr an dem System interessiert. Die positiven Vorgespräche und Einschätzungen der Herren Ditella und Donato waren sehr angenehm. Nachdem wir noch die Zusage vom BAFA über einen Förderzuschuss erhalten haben, war die Entscheidung einfach gefällt.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1250 A
 Inbetriebnahme: 2019
 Installation:
 Kühn Elektrotechnik GmbH
Einsparung: 3,40 %
CO2-Reduktion: 43.9 t/Jahr

**KAMMERER GEWINDETECHNIK GMBH,
 DE-78132 HORNBERG-NIEDERWASSER**

Kammerer Gewindetechnik ist Entwickler und Hersteller hochwertiger Gewindetribe. Mit hochwertigen und modernsten Maschinen werden innovative und individuelle Lösungen für den effizienten Antrieb von Maschinen und Anlagen hergestellt. Das 1938 gegründete Familienunternehmen hat heute 170 Mitarbeiter und wird in dritter Generation geleitet.

Kammerer Produkte finden weltweit Einsatz im Werkzeugmaschinenbau, dem allgemeinen Maschinenbau, der Feinwerktechnik, in der Handhabungsautomation und Robotik, in der Medizintechnik, der Verpackungsindustrie und dem Automobilbau.



ACHIM KAMMERER
 Geschäftsführer

» Zentrale Energiesparanlagen gibt es mehrere – doch kaum eine kann den versprochenen Einspareffekt belegen «

Eine auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Unternehmenspolitik ist die Basis unseres täglichen Handelns. Wir achten auf den sparsamen Umgang mit Ressourcen und leisten dadurch einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Als Unternehmen mit stromintensiven Herstellungsprozessen ist der elektrische Energieverbrauch ein großer Kostenblock – deshalb sind wir immer auf der Suche nach Möglichkeiten, unseren Verbrauch zu reduzieren. Auf die Möglichkeit, mit Hilfe einer zentral installierten Energiesparanlage den Stromverbrauch zu senken, wurden wir erstmals durch einen entsprechenden Hardwareanbieter aufmerksam gemacht. Der versprach Einsparungen von 10-15 Prozent, was uns enorm und nicht machbar erschien. Wir machten uns schlau und ein Anwenderunternehmen ausfindig, das mit dem System keinerlei nennenswerte Effizienzeffekte hatte erzielen können – und deswegen bereits auf das LIVARSA EPplus-System umgestiegen war. Hier war die Einsparung zwar geringer, aber nachweisbar. Grund für uns, ebenfalls die LIVARSA-Lösung bei uns einzuführen. Mit ihr reduzieren wir unseren Stromverbrauch jedes Jahr um 3,4 %.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 500 A
 Inbetriebnahme: 2018
 Installation:
 EGT Elektrogebäudetechnik GmbH
Einsparung: 5,20 %
CO2-Reduktion: 25.4 t/Jahr

B. KETTERER & SÖHNE GMBH & CO. KG, DE-78120 FURTWANGEN

Antriebe von Ketterer bewegen Gebäudekomponenten, Industrieanlagen, ergonomische Möbel und Carelösungen auf der ganzen Welt. Manuell oder elektromotorisch, mit eigens für den Kunden entwickelten Individualantrieben oder bewährten Technologien aus dem Portfolio. Innovationsgeist, Präzision und Umweltverbundenheit sind seit der Gründung durch Benedikt Ketterer im Jahr 1832 zur ureigenen Unternehmenstradition geworden. Als EMAS zertifiziertes Unternehmen ist das Arbeiten nach umweltschonenden Kriterien Bestandteil der Ketterer Unternehmensphilosophie.



» Positive Rückmeldungen zufriedener Anwender und die kurze Amortisationszeit von nur 5 Jahren machte die Kaufentscheidung leicht «



BOZIDAR KALEZIC (links)
 Facility Manager

Irgendwann stand die Generalsanierung unserer Gebäude an. Unter anderem war der Aufbau der Stromversorgung und des elektrischen Netzes einfach nicht mehr zeitgemäß. Wir nahmen das Thema 2018 in Angriff, die Stromversorgung wurde komplett neu aufgesetzt – von den Transformatoren über die Niederspannungshauptverteilung bis hin zu den Verkabelungen zu den Verbrauchern. Das EPplus-System haben wir – nachdem wir es zum richtigen Zeitpunkt entdeckt hatten – gleich bei der Planung berücksichtigt. Von der Lösung wie vom LIVARSA-Team sind wir gleichermaßen begeistert. Alle Zusagen wurden erfüllt, und die Zusammenarbeit war immer sehr gut.





PARTNER

Kiechel & Hagleitner

KIECHEL & HAGLEITNER GMBH ELEKTRO- UND KÄLTETECHNIK, AT-6900 BREGENZ

Kiechel & Hagleitner ist als Familienunternehmen seit 1945 tätig in den Bereichen Elektroinstallation, Kältetechnik-Ladenbau, Elektromaschinenbau, Elektrohandel, Trafostationen und Verteilerbau. Qualität, Service, Spezialisierung und Eingehen auf individuelle Wünsche der Kunden durch gut geschultes Stammpersonal sind das wichtigste Gebot von Kiechel & Hagleitner.

» Elektrolationspartner und Anwender der ersten Stunde in der Region Vorarlberg, Österreich «



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 250 A
Inbetriebnahme: 2011
Installation:
KIECHEL & HAGLEITNER GMBH

Einsparung: 3,7 %
CO2-Reduktion: 5.11 t/Jahr

...AUCH UNSER KUNDE

LIVARSA hat uns vom ersten Moment an überzeugt – deshalb sind wir in Vorarlberg der Installations- und Vertriebspartner der ersten Stunde. Außerdem sind wir selbst Anwender, denn wir versorgen auch unsere eigenen Büro-, Geschäfts- und Wohngebäude sowie alle Werkstätten mit dem EPplus-System und sind begeistert von der erzielten Einsparung.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1000 A
Inbetriebnahme: 2019
Installation:
Stoll Energiesysteme GmbH

Einsparung: 3,38 %
CO2-Reduktion: 41.6 t/Jahr

LANDBÄCKEREI SINZ GMBH, DE-87471 DURACH

Die Landbäckerei Sinz in Durach ist Teil des Familienunternehmens der Supermarktkette Feneberg Lebensmittel GmbH und zählt zu den modernsten Bäckereien im Allgäu. Seit 2003 ist die neue Produktionsstätte in Betrieb. Dort arbeiten rund 150 Mitarbeiter, darunter neun Bäcker- und zwei Konditormeister. Die Vision: Backkunst, die Tradition und Innovation vereint. Dafür werden traditionelle Arbeitsweisen und Rezepturen bewahrt und mit modernen, innovativen Methoden weiterentwickelt.

» Stolz auf das erste Projekt in der Region Allgäu «



NICO FISCHER
Leiter der Abteilung Energie- und Gebäudemanagement

Wir waren im Allgäu die ersten, die das EPplus-System installiert haben und sind mit den erzielten Einsparungen rundum zufrieden. Die Zusammenarbeit mit LIVARSA und dem Installationsteam hat bestens funktioniert. Aufgetretene Herausforderungen wurden schnell und professionell gelöst. Auch mit dem After-Sales-Service sind wir sehr zufrieden.





PROJEKTDATEN

10 EPplus-Systeme: 160 A - 400 A
Inbetriebnahme: 2012 - 2016
Installation: versch. Elektro-
unternehmen

Einsparung: 4,0-6,0 %
CO2-Reduktion: 101.9 t/Jahr

McDONALD'S SCHWEIZ, CH-1023 CRISSIER

McDonald's empfängt seine Gäste an insgesamt 170 Standorten in der ganzen Schweiz und bietet ihnen ein vielfältiges, qualitativ hochstehendes Angebot aus lokalen Zutaten gepaart mit einem schnellen und freundlichen Service. Bei all seinen Tätigkeiten verfolgt das grösste Gastroungewerbe der Schweiz eine verantwortungsvolle Umweltstrategie, die nachhaltiges Wachstum mit der Reduktion von Umweltwirkungen verbindet. Dabei stehen auch der Klimaschutz, die Energieeffizienz sowie die Reduktion des CO2-Ausstosses auf ganz unterschiedlichen Ebenen im Fokus: Der Einkauf von einheimischen Zutaten führt zu kurzen Transportwegen und entsprechend tiefen CO2-Emissionen. Mehr als die Hälfte der Transportkilometer legen die Waren per Bahn zurück und die Lastwagen sind mit einem Anteil an Biogas und Biodiesel unterwegs.

In den Restaurants haben die Energieeffizienzmassnahmen - zu denen an ausgewählten Standorten auch das EPplus-System von LIVARSA gehört - sowie der Einkauf von 100 % Wasserstrom zu einer signifikanten Verkleinerung des ökologischen Fussabdrucks von McDonald's Schweiz geführt.

» McDonald's übernimmt Verantwortung entlang der ganzen Wertschöpfungskette - dazu gehört auch eine Reduzierung des Stromverbrauchs «



HEINZ HÄNNI

Sustainability Manager, McDonald's (CH)

Wir tun viel dafür, um unseren ökologischen Fußabdruck so klein wie möglich zu halten. So investieren wir konsequent in neueste Technologien. Das LIVARSA EPplus-System ist für uns ein wichtiger Baustein in einer ganzen Reihe von Massnahmen, die wir zur Reduzierung unserer CO2 Emissionen ergriffen haben. Die erste Installation im Jahr 2012 brachte derart positive Ergebnisse, dass wir bereits mehrere Restaurants damit ausgestattet haben.



METRO AG, DE-40235 DÜSSELDORF

METRO ist ein führender internationaler Großhändler mit Food- und Nonfood-Sortimenten, der auf die Bedürfnisse von Hotels, Restaurants und Caterern (HoReCa) sowie von unabhängigen Händlern spezialisiert ist. Das Unternehmen ist in 34 Ländern aktiv und beschäftigt weltweit mehr als 100.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2018/19 erwirtschaftete METRO einen Umsatz von 27,1 Mrd. Euro. Nachhaltigkeit ist für METRO ein wesentlicher Pfeiler sämtlicher Aktivitäten, im Dow Jones Sustainability Index ist METRO Branchen-Primus in Europa. Im Rahmen der Corporate Responsibility-Strategie steht unter anderem die Schonung endlicher Ressourcen und Förderung des Klimaschutzes durch einen effizienten Umgang mit Energie im Fokus.

» Nach erfolgreichem Testbetrieb soll der Einsatz dieser Technologie international vorangetrieben werden «



PROJEKTDATEN

7 EPplus-Systeme:
1000 A / 1250 A / 1400 A / 1800 A
Inbetriebnahme:
2013 / 2014 / 2015
Installation: G. Klampfer
Elektroanlagen GmbH u.a.

Einsparung: 3,5-5,5 %
CO2-Reduktion: 432.8 t/Jahr

Schon 2011 hatte sich die METRO AG das Ziel gesetzt, ihren CO2-Ausstoß bis zum Jahr 2030 um 50 % zu reduzieren. Die zentrale Energieeffizienz-Lösung von LIVARSA passte daher genau in das Konzept, sodass diese mittlerweile an mehreren Standorten implementiert wurden. Nachweislich werden dort nun jedes Jahr 4-5 % an Stromkosten eingespart. Nun will METRO die Lösungen all ihren METRO Großmärkten weltweit anbieten.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 800 A
Inbetriebnahme: 2020
Installation:
Elektro Lieberherr AG

Einsparung: 5,06 %
CO2-Reduktion: 39.7 t/Jahr



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1800 A
Inbetriebnahme: 2016
Installation: Elektro Boschert

Einsparung: 3,22 %
CO2-Reduktion: 77.1 t/Jahr



MOSMATIC AG, CH-9126 NECKER

Seit über 40 Jahren stellt die Mosmatic AG Produkte für die Bereiche Autowaschtechnik, Hochdruckreinigung und Präzisionsdrehgelecke her. Innovative und kundenorientierte Speziallösungen, sowie patentierte Entwicklungen, machen das Schweizer Unternehmen über die Grenzen hinaus bekannt. Innovationen sind für ein Drittel des Wirtschaftswachstum verantwortlich. Die Erforschung und Entwicklung neuer Produkte und technischer Verfahren, ist für Mosmatic selbstverständlich.



PATRICK RIEBEN
General Management (CEO)

ORCA KBS ZERSpanungSTECHNIK GMBH & CO. KG, DE-78056 VILLINGEN-SCHWENNINGEN

Die ORCA KBS GmbH wurde 2007 gegründet und ist spezialisiert auf die Zerspanung von Präzisionsteilen in großen Stückzahlen für die Bereiche Automotive und Hydraulik sowie den Apparatebau. Für diese Großserienfertigung werden modernste CNC-Mehrspindler eingesetzt. Um den gesamten logistischen und betrieblichen Anforderungen einer CNC-Mehrspindler-Fertigung gerecht zu werden, wurde eigens hierfür 2008 ein neues Fertigungsgebäude errichtet.

Nachhaltigkeit ist Teil der ORCA-Unternehmensphilosophie. Dazu gehören u.a. die nachhaltige Gestaltung von Gebäuden und Betriebsflächen, der Einsatz regenerativer Energie und die stetige Verbesserung der eigenen Energieeffizienz. Um dieser Forderung dauerhaft gerecht zu werden, unterzieht sich das Unternehmen einer jährlichen Zertifizierung ihres Energiemanagementsystems.



HANS-PETER KETTERER
Geschäftsführer

» Die Verbesserung der Netzqualität war entscheidend «

Unsere Produkte sind absolut ökologisch und nachhaltig. Die umweltverträglichen Rohstoffe können ohne Qualitätsverluste vollständig und beliebig recycelt werden. Mit der PV Anlage produzieren wir einen Teil unseres Strombedarf selbst und der Rest beziehen wir von unserem Energieversorger. Das LIVARSA System war schon Anfang 2019 bei uns eine Thema. Nach reichlichen Abklärungen mit unserem Elektrofachspezialist und unserem Energieversorger konnte das System im Juni 2020 endlich installiert werden. Einer der Hauptgründe der zum Entscheid des Einsatzes des Systems führte, war die Netzqualitätsverbesserung. Dadurch erhoffen wir uns, abgesehen von der Energieeinsparung, eine Reduzierung der immer wieder defekten Steuerungselemente und Frequenzumrichter.



» Ehrliche und unkomplizierte Projektentwicklung mit einem vertrauenswürdigem Team «

Es ist leicht, den beiden LIVARSA-Geschäftsführern Vertrauen zu schenken. Die Zusammenarbeit war bereits in der Angebotsphase geprägt von Professionalität, Zuverlässigkeit und großem Engagement. Das Produkt überzeugt durch seine Qualität und Einzigartigkeit, und die Projektentwicklung verlief offen, ehrlich und unkompliziert. Und auch der Informationsfluss war stets transparent - von Projektbeginn bis zur Abschlusspräsentation der Messergebnisse.



PROJEKTDATEN
 EPplus-System: 400 A
 Inbetriebnahme: 2016
 Installation:
 Elektro Schilt AG
Einsparung: 7,34 %
CO2-Reduktion: 22.7 t/Jahr



**PAUL WEBER GMBH & CO. KG DREHTEILE,
 DE-78662 BÖSINGEN/ HERRENZIMMERN**

Die Paul Weber GmbH wurde 1930 gegründet und ist spezialisiert auf die Herstellung von Präzisionsdrehteilen in den Bereichen Automotive, Beschlägeindustrie und Elektroindustrie. Mit seinem breiten Angebot an Präzisionsdrehteilen beliefert das Unternehmen Kunden bundesweit und international. Seit 2014 Energiemanagement-zertifiziert nach DIN EN ISO 50001:2011. Genauso wichtig wie die Umwelt sind Paul Weber hohe Qualitätsstandards, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. Dabei werden Flexibilität und Termintreue großgeschrieben. Auch das Qualitätsmanagement ist zertifiziert – im Verbund mit ISO 9001:2015 sowie VDA 6.1:2016.



PATRICK & PIJS WEBER
 Geschäftsführer

PROJEKTDATEN
 EPplus-System: 600 A
 Inbetriebnahme: 2018
 Installation:
 Kühn Elektrotechnik GmbH
Einsparung: 5,13 %
CO2-Reduktion: 32.8 t/Jahr

» Mit LIVARSA Finalist beim Energie-Effizienzpreis topRunner «

Wir gratulieren der Paul Weber GmbH zur erfolgreichen Teilnahme am Energie-Effizienzpreis topRunner. Wir sind stolz darauf, dass unser EPplus-System dazu beitragen konnte, das Paul Weber Energiekonzept in die Endrunde zu tragen und einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren – unter anderem dem Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann.



**VEREINIGTE PIGNONS FABRIKEN AG,
 CH-2540 GRENCHEN**

Drehen, Verzahnen und Montagen aller Art (Vernieten und Pressen, Verbinden von Mechanik und Elektronik) sind die Spezialitäten von VPF. Als auftragsbezogener Fertiger und Zulieferbetrieb ist VPF auf größtmögliche Flexibilität ausgerichtet. Dies betrifft einerseits alle Mitarbeitenden, andererseits den Maschinenpark, die Werkzeuge und die Messmittel. Dadurch wird sichergestellt, dass die Kunden rasch und qualitativ einwandfrei mit Präzisionsteilen versorgt werden.

Der Trend zur Nachhaltigkeit stand bei VPF schon immer im Vordergrund. Aus diesem Grund entschied sich 2016 die VPF ein EPplus-System zu installieren. Dank LIVARSA konnten erhebliche Einsparungen beim Energieverbrauch realisiert werden. Die Anlage war innerhalb kürzester Zeit amortisiert und ergänzte die bereits bestehende Wärme-Rückgewinnungsanlage perfekt. Damit demonstriert VPF eindrücklich, dass das Umwelt-Leitbild nicht bloß ein «Papiertiger» ist, sondern effektiv gelebt wird. Umweltgerechte Produktion, kürzeste Liefertermine, komplexe Teile und hohe Qualitätsansprüche sind die Herausforderungen des Marktes der Zulieferindustrie. Dazu ist die Firma VPF bestens aufgestellt und freut sich auf die nächsten 100 Jahre.



URS & JUERG LERCH
 Geschäftsführer

» Ein Teil der LIVARSA Erfolgsgeschichte «



LIVARSA und wir hatten von Anfang an eines gemeinsam: unseren Firmensitz in Grenchen. Als Unternehmer kennt man sich dort, und schon 2012 hatte mich unser Hauselektriker auf die Einsparpotenziale des EPplus-Systems aufmerksam gemacht. Als dann in der Lokalpresse immer wieder über dessen erfolgreichen Einsatz berichtet wurde, stieg auch unser Interesse an einem persönlichen Kennenlernen. Ich wandte mich an die LIVARSA Geschäftsführung und Salvi Donato hat mich dabei unterstützt, mein Privathaus, als erstes privat genutztes Gebäude überhaupt, mit dem EPplus-System auszurüsten. Überzeugt von dessen Ergebnissen folgte dann ein paar Jahre später die Implementierung in unserem Unternehmen. Und inzwischen haben viele Unternehmer in und um Grenchen das System eingeführt. Wir freuen uns, zur LIVARSA Erfolgsgeschichte beigetragen zu haben.

PARTNER

G. KLAMPFER

BUILDING SERVICES

**G. KLAMPFER ELEKTROANLAGEN GMBH,
AT-4060 LEONDING**

Die Firma Klampfer wurde 1985 durch Gerhard Klampfer als kleines Einzelunternehmen in Leonding gegründet und hat sich bis heute zu einem großen und weltweit agierenden Unternehmen entwickelt.

Klampfer steht für umfassende Gesamtdienstleistung bei Gebäude-technik mit Spezialisierung auf den Industrieanlagen- und Handelsbereich, sowie medizinische Einrichtungen. Die Kunden profitieren von transparenten Prozessabläufen & der absoluten Verlässlichkeit.



**POWERFUL SOLUTION –
AUSTRIAN SPIRIT AT WORK**



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 400 A
Inbetriebnahme: 2014
Installation: G. Klampfer
Elektroanlagen GmbH

**Einsparung: 3,95 %
CO2-Reduktion: 7.6 t/Jahr**

...AUCH UNSER KUNDE

**» Von Beginn an waren wir von der
Idee und dem Konzept begeistert «**

Innovation ist ein wichtiger Wert in unserem Unternehmen. Als wir im Jahr 2014 die Firma LIVARSA kennengelernt haben, stand diese noch ganz am Anfang. Von Beginn an waren wir von der Idee und dem Konzept begeistert und freuen uns heute umso mehr über die positive Entwicklung und unsere zukünftige Zusammenarbeit.

DR. DI (FH) GÜNTHER HINTERBERGER, MBA
Geschäftsführer



R & G Technologie

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 400 A
Inbetriebnahme: 2013
Installation: Elektro Oberle

**Einsparung: 5,00 %
CO2-Reduktion: 5.66 t/Jahr**

R & G TECHNOLOGIE GMBH, DE-77716 HASLACH I.K.

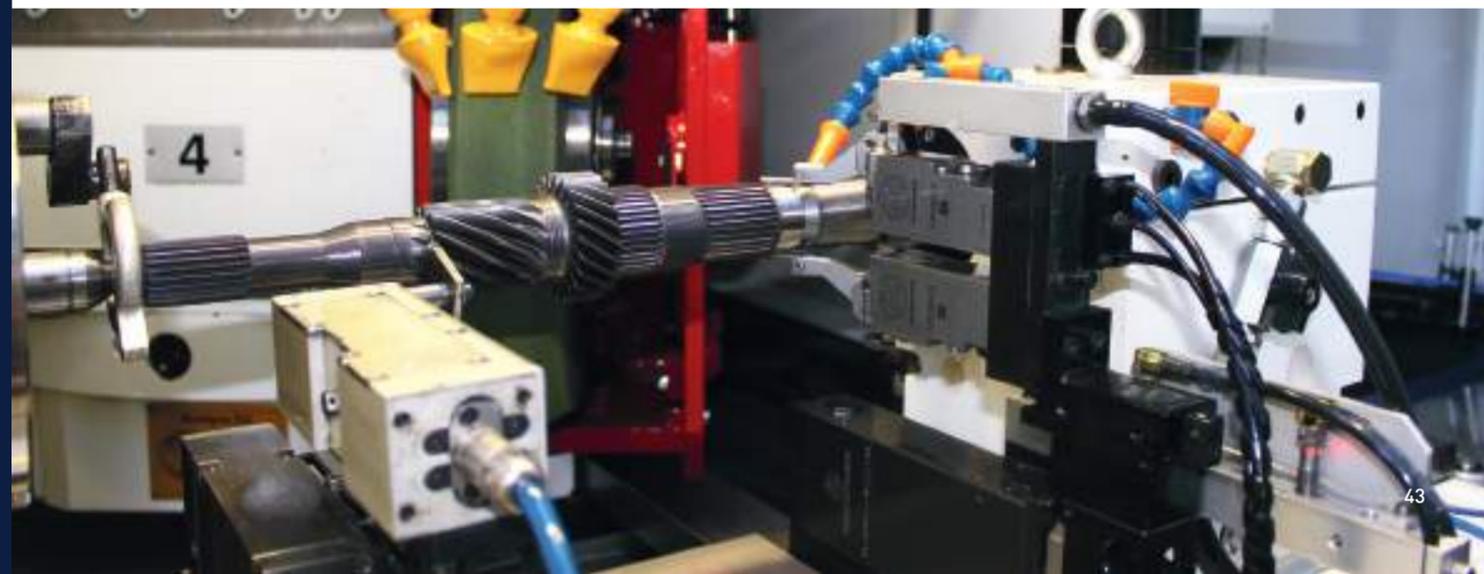
Die R&G Technologie GmbH fertigt Präzisionsteile aus Metall. Als klassischer Lohnfertigungsbetrieb bearbeitet das Unternehmen auf ihrem rund 1.500 Quadratmeter großen Areal Bauteile für den Maschinen-, Formen- und Werkzeugbau - vom Einzelstück bis zu Mittelserien. Herzstück der CNC-Bearbeitung sind Drehen, Fräsen, Schleifen und Messen. Jährliche Investitionen und die Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 stellen sicher, dass das Unternehmen immer auf dem neuesten Stand der Technik arbeitet.



**» Das erste in Deutschland installierte
EPplus-System läuft seit 2013
störungsfrei «**



Das Projekt mit R&G ist das erste, das wir in Deutschland umgesetzt haben – und deshalb sind wir besonders stolz darauf. Wir konnten die damalige R&G Geschäftsführung trotz anfänglicher Skepsis vom Potenzial des EPplus-Systems überzeugen und freuen uns, dass dieser Mut belohnt wurde: seit 2013 ist das System ohne Unterbrechung im Einsatz und reduziert die Energieverluste jährlich um rund 5 %.





PIPELINE EQUIPMENT



PARTNER

RMA KEHL GMBH & CO. KG, DE-77694 KEHL

Die RMA wurde 1969 in Rheinau gegründet und ist ein familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation. Die Standorte der RMA sind weltweit in Europa, Nordamerika, Asien und im Mittleren Osten vertreten. Produkte für Gas-, Öl-, Wasser- und Fernwärmepipelines werden bei der RMA entwickelt, hergestellt und vertrieben. Service- und Engineering Leistungen sowie Softwareprodukte für die Überwachung messtechnischer Anlagen erweitern das Produktportfolio. Seit Anfang 2020 gehört nun auch CeH4 technologies in Celle mit dem Bau von gastech-nischen Anlagen und Service-Dienstleistungen mit zur RMA-Familie und runden so das Produktspektrum ab.

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 600 A
 Inbetriebnahme: 2018
 Installation:
 Kühn Elektrotechnik GmbH

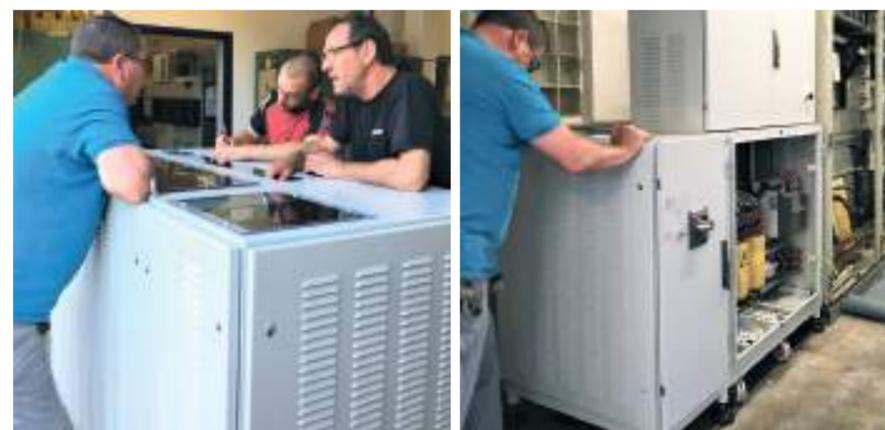
Einsparung: 3,53 %
CO2-Reduktion: 20.7 t/Jahr

Am Standort Kehl werden beispielsweise große Kugelhähne bis Nennweite DN 1400, Absperrschieber, Molchschleusen sowie Form- und Isolierstücke produziert. Am Standort Rheinau ist ebenso die RMA Mess- und Regeltechnik GmbH & Co. KG ansässig. Ihr Hochdruckprüfstand mit dem Kalibrierlaboratorium erhielt im Juni 2020 die internationale Akkreditierung nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018, um für den Bereich Mechanische Messgrößen Kalibrierungen durchzuführen.



THOMAS PLOCHER
Kaufmännischer Leiter

Von dem Moment an, als wir von dem Einsparpotential der EPplus-Technik hörten, waren wir sehr interessiert, mehr Informationen darüber zu erhalten. Der erste persönliche Kontakt mit dem LIVARSA-Team verstärkte den positiven Eindruck, sodass wir uns schließlich im Rahmen des Programms „Vernetzte Industrie“ sehr schnell für eine Einführung in unserer Fertigung am Standort Kehl entschieden haben. Tüpfelchen auf dem i waren die zusätzlich bereitgestellten EU-Fördermittel, die unser Investitionsrisiko auf ein Minimum reduzierten. Mit dem Projektablauf und der Energieeinsparung von über 3,5 % sind wir sehr zufrieden.



»» EU-Fördermittel waren das Tüpfelchen auf dem i ««

ITG INFRASTRUKTUR-TRÄGERGESELLSCHAFT MBH & CO. KG, DE-79108 FREIBURG

Vernetzte Industrie ist ein EU-gefördertes Projekt, das die energetische Optimierung und Modernisierung der Infrastruktur in ausgewählten Industriearealen und Betrieben verfolgt. Innovative Geräte und Anlagen sollen über digitale Schnittstellen so miteinander vernetzt werden, dass Energieeinsparpotentiale identifiziert und realisiert werden können.



Die Firma LIVARSA hat sich mit ihrem Innovationswissen und Innovationsvorsprung als Effizienzpartner bei uns in der Region Freiburg, Lahr und Offenburg einen Namen gemacht. Eines der gemeinsamen Projekte war zum Beispiel die wissenschaftliche Forschungsarbeit und Studie des LIVARSA-Messverfahrens zusammen mit der Hochschule Offenburg. Heute ist das ECV® (Energy Comparison Value) als Markennamen eingetragen und gilt als Meilenstein der messbaren Effizienzsteigerung in einem elektrischen Niederspannungsnetz.

»» Mir gefällt am EPplus-System ganz besonders, dass Kunden mehrfach profitieren können. Ich war von Beginn an begeistert – mittlerweile haben wir gemeinsam mehrere Projekte erfolgreich umgesetzt ««



DIETER SOMMERHALTER
Geschäftsführer

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 800 A
Inbetriebnahme: 2010
Installation:
Schilt Elektro AG
Einsparung: 4,50 %
CO2-Reduktion: 19.5 t/Jahr



ROTOFLEX AG, CH-2540 GRENCHEN

Seit der Gründung 1975 konzentriert sich Rotoflex auf die Entwicklung und Herstellung von Farben und Lacken für den Verpackungsdruck. Das Angebot beinhaltet Farben und Lacke für flexible Verpackungen und Anwendungen in der Security-Industrie. Umfassendes Anwendungs-knowhow ist Teil der Lösung und Garant für die Leistungsfähigkeit der Rotoflex-Produkte im Druckprozess. Nachhaltige Produktion wird großgeschrieben, Rotoflex-Produkte werden mit Prozessen hergestellt, die wirtschaftlich vertretbar sind, die negative Auswirkungen auf die Umwelt minimieren und Energie und natürliche Ressourcen schonen.

ROTOFLEX



MEMBER OF THE DAETWYLER GROUP



THOMAS MARTE
Betriebsleiter

» Nach 10 Jahren positiver Erfahrung kann ich das EPplus-System und LIVARSA weiterempfehlen «

Da unser Know-How als Farbenhersteller nicht in der Energie- und Elektrotechnik liegt waren wir sehr skeptisch als wir von diesem System erfahren haben. Die Beratung durch unsere Elektrofachfirma und das Auseinandersetzen mit der Materie hat uns damals dazu bewegt ein Projekt umzusetzen. Heute, 10 Jahre später, empfehle ich jeder Firma sofort umzustellen.



F E I N T E C H N I K

SBS-FEINTECHNIK GMBH UND CO. KG, DE-78136 SCHONACH

SBS-Feintechnik ist Teil der BURGER GROUP und Spezialist für die unterschiedlichsten, kundenspezifischen Antriebslösungen. Die Produktpalette reicht von der klassischen Kuckucksuhrwerktechnik, über Lösungen für Medizintechnik, Maschinen- und Anlagenbau, Haushalts- und Gebäudetechnik bis hin zur Automotive-Industrie. Energiewende, die effiziente Nutzung von Ressourcen oder die Umstellung auf erneuerbare Energien sind Themen, die die BURGER GROUP seit Jahren mit großem Nachdruck verfolgt – der Umwelt zuliebe und um Kosten zu senken. Deshalb ist das Energiemanagementsystem des Unternehmens nach DIN 50001 zertifiziert.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1600 A
Inbetriebnahme: 2015
Installation:
Kühn Elektrotechnik GmbH

Einsparung: 4,80 %
CO2-Reduktion: 94.7 t/Jahr

» Wir können LIVARSA uneingeschränkt weiterempfehlen «



THOMAS BURGER
Geschäftsführender Gesellschafter

2013 gab es den ersten Kontakt zu LIVARSA, die damals in Deutschland noch in Gründung war. 2014 berichtete ein Geschäftsfreund über eine Reduzierung seines Stromverbrauchs um 5 % mit der LIVARSA-Lösung EPplus. Daraufhin habe ich unseren Energiemanagementbeauftragten und Betriebselektriker gebeten, sich mit der Technik im Detail auseinanderzusetzen. Die positiven Rückmeldungen bestätigten mein Bauchgefühl – deshalb haben wir das EPplus-System im Jahr 2015 auch bei uns eingeführt. Seitdem haben wir eine Menge Energie eingespart, und ich freue mich für LIVARSA über die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens. Als Unternehmer kann ich das EPplus-System uneingeschränkt weiterempfehlen.

SWG ENERGIEVERSORGER STADTWERKE GRENCHEN, CH-2540 GRENCHEN

Die Stadtwerke Grenchen ist der regionale Energieversorger von Grenchen und sorgt dafür, dass Energie und Wasser immer fließen. Ein Team von rund 65 Mitarbeiter kümmern sich täglich darum die Kundenbedürfnisse zu erfüllen. Das Umweltbewusstsein ist fest in der Firmenphilosophie verankert. Die SWG setzt sich ein für einen nachhaltigen Umgang mit Energie und trägt somit zu einer hohen Effizienz in der Region bei.



RONNY LEUENBERGER
Leiter Energie + Vertrieb

» Nachhaltiger Umgang mit Energie trägt zu einer hohen Effizienz in der Region bei «

Die SWG setzt sich für einen nachhaltigen Umgang mit Energie ein und trägt somit zu einer hohen Effizienz in der Region bei. Als erstes Energieversorgungsunternehmen in der Schweiz können wir zusätzlich zu unseren erneuerbaren Energiequellen auch eine Reduzierung des Stromverbrauches anbieten. Mit dem LIVARSA EPplus-System haben wir schon einige größere Projekte erfolgreich umgesetzt. Wir stehen seit der Gründung 2010 mit LIVARSA in Kontakt. Zu Beginn waren wir noch zurückhaltend und auch skeptisch, doch die Technik und das validierte Messverfahren haben uns heute mehr als überzeugt. In unserer Uhren- und Technologie-Stadt sind namhafte Firmen angesiedelt, die einen hohen Energieverbrauch aufweisen. Die Reduzierung des elektrischen Verbrauchs und die damit verbundene Senkung der Energiekosten sind ein wichtiges Element für die Wettbewerbsfähigkeit dieser Großkundinnen und -kunden.



STADT GRENCHEN, CH-2540 GRENCHEN

Die Stadt Grenchen - zweitgrößte Gemeinde des Kantons Solothurn - bietet ungeahnte Wohnlagen.

Grenchen ist geprägt von einer einzigartigen Koexistenz: traditionsreiche Uhren- und Präzisionsindustrie kombiniert mit idyllisch grünem Wohn- und Lebensraum.

Dank ihrer zentralen Lage und der Anbindung an das europäische Autobahn- und Schienennetz befindet sich die Stadt Grenchen verkehrsmäßig in einer privilegierten Situation. Dazu trägt auch der Flughafen bei, der für den internationalen Luftreiseverkehr bestens gerüstet ist. Für den öffentlichen Nahverkehr steht ein dichtes Netz an Busverbindungen zur Verfügung.



FRANÇOIS SCHEIDEGGER
Stadtpräsident



Projekt 1: EPplus-System 150A/2011
Schwimm- und Doppelturnhalle, Grenchen



Projekt 2: EPplus-System 150A/2011
Schulhaus Halden, Grenchen

„Energistadt“ ist eine Auszeichnung für Städte und Gemeinden mit einer besonders fortschrittlichen Energiepolitik. Sie wird vom Bundesamt für Energie und dem Trägerverein Energistadt verliehen und muss alle vier Jahre durch ein Re-Audit erneuert werden. Besonders grossen Wert wird auf die Energieeffizienz, erneuerbare Energien und sinnvolle Mobilität gesetzt. So reduzieren wir den Energieverbrauch, sparen Geld und verbessern die Lebensqualität in unserer Stadt. Mit gutem Beispiel voran, war die Stadt eine der ersten Kunden von LIVARSA, welche den Hauptsitz mitten in Europa, nämlich bei uns in der Stadt Grenchen, hat. Mittlerweile profitieren etliche Produktionsunternehmen in unserer Region vom LIVARSA-Konzept und wir sind stolz, die Firma in unserer Gemeinde zu haben.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 600 A
 Inbetriebnahme: 2020
 Installation:
 Kühn Elektrotechnik GmbH

Einsparung: 3,24 %
CO2-Reduktion: 16.7 t/Jahr



PARTNER

SCHÄFER KUNSTSTOFFTECHNIK GMBH, DE-77799 ORTENBERG



Die Unternehmen produziert hochwertige Produkte aus Kunststoffhalbzeugen, vor allem systemrelevante Bauteile für die Pharmaindustrie und Medizintechnik, komplexe Präzisionsteile für die Labor- und Automatisierungstechnik, designte Maschinenverkleidungen komplexer Bauart für den Maschinenbau und ausgefallene Diffusoren für die Leuchtenindustrie. Lösungen im Bereich des Raumdesigns, der Werbetechnik sowie Hygiene-Schutzscheiben ergänzen das Portfolio. Schäfer ist Komplettanbieter von Bauteilen, Baugruppen oder Endprodukten rund um Acrylglas, Polycarbonat und technische Kunststoffe.

Rund 11.000 verschiedene Produktlösungen werden jährlich auf Highend-Bearbeitungsmaschinen und nach den neuesten Verfahren hergestellt. Proportional zum ständig wachsenden Maschinenpark mit Plattensägen, CNC 3-/5-Achs-Portalfräsmaschinen, dem CNC 3-/5-Achs-Fräszentren, CNC-Dreh-Fräszentren und einem 3-Achs-Laserzentrum nahm über die Jahre hinweg auch der Strombedarf stetig zu.



JOACHIM SCHÄFER
 Inhaber & geschäftsführender Gesellschafter

Unser Unternehmen bemüht sich schon seit mehreren Jahren um eine möglichst neutrale Klimabilanz. Wir arbeiten ausschließlich mit Ökostrom und gleichen jedes Jahr unvermeidbare Emissionen durch den Erwerb von Klimaschutzzertifikaten aus. Wir haben sofort reagiert, als wir von der Möglichkeit gehört haben, unsere Stromverluste schnell und dauerhaft zu minimieren. Ganz abgesehen davon, dass es ärgerlich ist, Strom zu verlieren, den man bereits bezahlt hat, so Joachim Schäfer.



»» LIVARSA – kleine Stellschraube mit großer Wirkung ««

Wir waren überrascht, wie schnell und unproblematisch die Einführung war, so Geschäftsführer Eduard Klötzel. Die Zusammenarbeit mit LIVARSA und dem Installationspartner war richtig gut und die Installation am Wochenende hervorragend organisiert. Sogar die Wartung des Trafohäuschens wurde gleich miterledigt, und danach war alles aufgeräumt und sauber. Diese Professionalität sowie die Messergebnisse direkt nach Inbetriebnahme der Anlage haben uns in unserer Entscheidung für LIVARSA komplett bestätigt.

KÜHN ELEKTROTECHNIK GMBH, DE-76189 KARLSRUHE NIEDERLASSUNGEN: DE-77871 RENCHEN, DE-79331 TENINGEN



Energietechnik, Gebäudetechnik und hauseigene Schaltanlagenfertigung: mit mehr als 130 Mitarbeitern ist die Kühn Elektrotechnik GmbH eines der größten Elektroinstallationsunternehmen im badischen Raum. Durch das fachübergreifende Leistungsportfolio werden Schnittstellen minimiert und Projekte laufen Hand in Hand.

Von der Planung im eigenen CAD-Büro bis hin zu Servicedienstleistungen: Kundenunternehmen haben den Vorteil, sich auf einen Ansprechpartner während der gesamten Projektlaufzeit und weit darüber hinaus verlassen zu können.

Für die Zukunft ist Kühn Elektrotechnik bestens gerüstet, denn alle Fachkräfte sind optimal ausgebildet und verfügen über topaktuelles Wissen. Seit 2015 treten Kühn und LIVARSA gemeinsam auf verschiedenen Messen auf.



STEPHAN MORGENTHALER
 Projektleiter

»» LIVARSA-Installationspartner der ersten Stunde ««

Zukunftsthemen wie Energietransparenz und -optimierung sind Anforderungen, denen wir uns bereits heute stellen. Wir stehen für qualitative und innovative Energietechnik und sind LIVARSA-Installationspartner der ersten Stunde. Das EPplus-System und LIVARSA überzeugen durch Top-Qualität und höchste Professionalität und Zuverlässigkeit in der Projektabwicklung.



MEERX group

MEERX.de

MEERX GROUP GMBH, DE-40212 DÜSSELDORF

Effizienzdienstleister MEERX begleitet Sie bei der Energiewende in Ihrem Unternehmen. Auf Initialgespräch & Datenerfassung folgt eine Energieeffizienz-Analyse samt Potenzialberechnung. Sie informiert darüber, wieviel Energie dank sparsamerer Energieträger und der Einführung eines digitalen Energiemanagement-Systems gespart werden kann. Die datengesteuerte Verbrauchsoptimierung leitet danach zukünftige Energieeffizienzmaßnahmen an.

Im Falle von Umrüstungen wird MEERX (im Verbund mit Branchenspezialisten) als Generalunternehmer tätig. Optional bietet MEERX auch ein Finanzierungsmodell für die Anlagenmodernisierung in Form eines Mietkaufs. Auch das obligatorische Energie-Audit und etwaige Förderansuchen können über MEERX abgewickelt werden.

Dank MEERX können Kunden ihre Energiekosten signifikant senken (optional: Energieeinkauf im MEERX-Pool). Es kommt zu einer erheblichen Reduktion der Emissionen – und somit zu verbesserten Bedingungen am Arbeitsplatz und einem deutlichen Beitrag zum Umweltschutz.

PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1250 A
Inbetriebnahme: 2019
Installation:
Kühn Elektrotechnik GmbH

Einsparung: 3,04 %
CO2-Reduktion: 27.3 t/Jahr

**SCHNEIDER DREHTEILE GMBH,
DE-77793 GUTACH**

Schneider Drehteile ist Spezialist für Präzisionsdrehteile aus Stahl, Messing, Aluminium, Kupfer und Edelstahl. Abnehmer sind Unternehmen aus den Bereichen Maschinenbau, Automobiltechnik, Medizintechnik und Luftfahrt. Gefertigt wird auf einer Fläche von 4.500 Quadratmeter mit CNC-Drehmaschinen, CNC-Schleifmaschinen, Press- und Biegemaschinen, Stempelmaschinen sowie Gewinderollmaschinen und Rolliermaschinen. Ressourcenschonung ist ein wichtiges Thema. So wird mit Hilfe eines modernen Wärmetauschers die Abwärme der Maschinen zum Heizen der Fertigungshallen genutzt und das Interesse an energieeffizienten Lösungen ist generell groß.



»» Das validierte Messverfahren hat uns überzeugt und war der Anlass, unsere bestehende Energiesparanlage durch das EPplus-System zu ersetzen ««

FRANK BILDSTEIN
Geschäftsführer

Wir hatten vor dem EPplus-System bereits eine andere, zentral installierte Energiesparanlage im Einsatz. Bei deren Installation war uns eine Einsparung von rund 8 % der Stromkosten zugesichert worden – eine Zahl, die jedoch messtechnisch nie belegt wurde. Als LIVARSA für uns eine Messung nach validiertem Verfahren durchführte, stellte sich tatsächlich heraus: zu der versprochenen Einsparung ist es nie gekommen. Im Gegenteil: da die Anlage selbst ebenfalls Strom verbrauchte, hatten wir sogar Mehrkosten. Extrem ärgerlich und für uns ein Grund, das System durch die LIVARSA-Lösung zu ersetzen. Neben der Nachweisbarkeit hat uns auch die technische Versiertheit des LIVARSA-Teams, die vielen, durchweg positiven Referenzen aus unserer Branche und die realistische Einschätzung der erzielbaren Einsparung überzeugt. Mit dem Ergebnis von 3 % sind wir sehr zufrieden. Deshalb planen wir bereits heute die Ausrüstung unserer zweiten Trafostation mit dem EPplus-System.

»» Die umweltfreundlichste Kilowattstunde ist diejenige, die gar nicht erst produziert werden muss ««

Als Effizienzdienstleister helfen wir Kunden, Ihre Unternehmen energieeffizient auszurichten. Die LIVARSA Intervallmessung ist dabei ein wertvolles Tool, denn Leitungsverluste, Trafoverluste, Verluste durch Schiefasten oder durch Phasenverschiebungen gehören mit LIVARSA der Vergangenheit an.



MATTHIAS RÜTER
Head of Business Development



PROJEKTDATEN
 EPplus-System: 2500 A
 Inbetriebnahme: 2013
 Installation:
 Hiller Elektrotechnik GmbH
Einsparung: 4,00 %
CO2-Reduktion: 84.5 t/Jahr

SCHONDELMAIER
 P R E S S W E R K



ALLGÄUNETZ GMBH & CO. KG, DE-87435 KEMPTEN

Als regionaler Netzbetreiber kümmern wir uns um den Betrieb, den Unterhalt und den Ausbau der örtlichen und regionalen Verteilnetzanlagen für leitungsgebundene Energie. Gemeinsam mit unseren Gesellschaftern, fünf Energieversorgern im Allgäu, arbeiten wir seit Jahren konsequent an der umweltverträglichen Energieversorgung unserer Region. Das ist unser Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz.



ENGELBERT SOMMER
 Leiter Technischer Service AllgäuNetz
 Mitglied Prüfungsausschuss
 „Meister Elektrotechniker“
 bei der HWK Schwaben /Augsburg

» Die Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen wie LIVARSA ermöglicht eine sinnvolle und ansprechende Erweiterung unseres Leistungs- und Lösungsangebotes «

SCHONDELMAIER GMBH PRESSWERK, DE-77793 GUTACH

Die Schondelmaier GmbH Presswerk ist ein mittelständisches Familienunternehmen und ein führender Systemlieferant von anspruchsvollen Produkten in der Kaltmassivumformung. Ein Team qualifizierter Mitarbeiter, ein Maschinenpark auf dem neuesten Stand der Technik und eine leistungsstarke Organisation mit flachen Hierarchien bilden die Basis für eine wirtschaftliche Fertigung. Umgeformt wird auf mechanischen Pressen mit bis zu 2.000 t und auf hydraulischen Pressen mit bis zu 3.000 t Presskraft. Bei diesen enormen Kräften kann die momentane elektrische Stromstärke innerhalb weniger Sekunden von 500 A bis 2000 A ansteigen.



DR.-ING. JOACHIM SCHONDELMAIER
 Geschäftsführer

» Unverbindliche mehrmonatige Testläufe senkten das Risiko einer möglichen Betriebsstörung beim Go-Live auf Null «

Von Anfang an waren wir an den Einspareffekten der LIVARSA-Lösung interessiert, hatten jedoch Bedenken bezüglich möglicher Auswirkungen durch unsere großen Hydraulikpressen. Daraufhin wurde uns im Vorfeld ein unverbindlicher Testlauf angeboten, was wir gerne angenommen haben. Über mehrere Monate hinweg wurden Tests in verschiedenen Bereichen mit unterschiedlichen Verbraucherstrukturen durchgeführt. Nachdem die Ergebnisse alle positiv ausgefallen waren und sich herausgestellt hatte, dass wir in der Endbearbeitung gut 4 % Einsparung bei den Stromkosten erzielen könnten, haben wir uns Ende 2013 zur festen Implementierung entschlossen.





**SCHULER PRÄZISIONSTECHNIK KG,
DE-78559 GOSHEIM**

Schuler Präzisionstechnik ist ein Metallverarbeitungsunternehmen und produziert komplexe Präzisionsdrehteile, Baugruppen und Frästeile in mittleren und großen Stückzahlen. Abnehmer sind Unternehmen in den Bereichen Automotive, Medizintechnik, Hydraulik, Sensorik, Motorentechnik, Maschinen- und Anlagenbau, Antriebstechnik bis hin zur Luftfahrt.

Produziert wird auf 17.000 Quadratmetern und 300 hochmodernen Maschinen, der jährliche Bedarf an elektrischer Energie liegt bei rund 11 GWh. Um diesen zu reduzieren, hat Schuler seit 2018 insgesamt in fünf EPplus-Systeme investiert. Damit werden jedes Jahr durchschnittlich 3,6 % des elektrischen Energieverbrauchs eingespart und der Ausstoß von CO2 um 190.6t verringert.



BERND & MARTIN SCHULER
Geschäftsführer

**» 5 EPplus-Systeme erfolgreich
im Einsatz. Uneingeschränkt empfehlenswert «**



Unser Energieberater machte uns im Rahmen unseres Jahresgespräches auf weitere Energieeinsparpotentiale durch die LIVARSA-Lösung aufmerksam. Da wir damals zufällig mitten in der Bauphase einer weiteren Produktionshalle waren, waren die Themen Energieeffizienz und Energieversorgung brandaktuell. Nur wenige Kilometer von unserem Standort entfernt befand sich ein LIVARSA-Kunde, der sein komplettes Werk gleich mit mehreren LIVARSA-Lösungen ausgerüstet hatte und uns von seinen positiven Erfahrungen berichtet hat. Da fiel die Entscheidung – auch nach Rücksprache mit unserem Elektroplaner und VDS-Elektrosachverständigen – für eine Einführung auch in unserem Werk leicht. Von der Planung bis zur Umsetzung und Übergabe lief alles reibungslos und zu unserer vollsten Zufriedenheit. Uneingeschränkt empfehlenswert.



PROJEKTDATEN

5 EPplus-Systeme:
3x 1000 A / 1400 A / 1600 A
Inbetriebnahme: 2018 / 2019
Installation: Omexon GA Süd GmbH /
Alexander Bürkle panel solutions GmbH

**Einsparung: 3,6 %
CO2-Reduktion: 190.6 t/Jahr**



SINTRON-POLYMEC AG, CH-2540 GRENCHEN

Die Sintron-Polymec AG ist Kunststoffhersteller mit Sitz in der Schweiz. Rund 80 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen entwickeln und produzieren Spritzgussteile, hochpräzise Zahnräder und Getriebebaugruppen höchster Qualität für die internationale Automotive- und Healthcare-Industry sowie für Konsumgüter- und Industrieprodukte. Das Unternehmen ist Spezialist für Mehrkomponententechnologie (KS-KS und KS-Metall) sowie für anspruchsvolle Werkstoffeigenschaften.



PROJEKTDATEN

EPplus-System: 1000 A
Inbetriebnahme: 2019
Installation: SWG Grenchen

Einsparung: 5,20 %
CO2-Reduktion: 25.4 t/Jahr

»» Energiespar-Contracting-Modell unterstützt die Einführung ohne Kapitalaufwand ««

KILIAN HUNZIKER
Geschäftsführer

Beim Jahresgespräch mit unserem Energieversorger der Stadt Grenchen wurden wir auf das neue Energiespar-Contracting-Modell der Stadtwerke und LIVARSA aufmerksam gemacht. Als stromintensives Unternehmen sind wir grundsätzlich immer daran interessiert, unseren Energieverbrauch zu reduzieren. Hindernis war aber häufig der damit verbundene Kapitalaufwand. Weil der durch das Contracting-Modell aber entfällt und aufgrund der Nachweisbarkeit der Einsparung sowie der erstklassigen LIVARSA-Referenzen haben wir uns für die Einführung des EPplus-Systems entschieden.



ELEKTROTECHNIK MOOSBRUCKER GMBH + CO. KG, DE-78564 WEHINGEN

Elektrotechnik Moosbrucker hat sich in den letzten 90 Jahren auf dem Heuberg (Region, Schwäbische Alb) und weit darüber hinaus einen Namen gemacht – oder besser gesagt: einen Namen erarbeitet.



»» Wir sind von der Technologie überzeugt ««

Nachdem wir erfahren haben, dass in unserer Region ein namhaftes Unternehmen das EPplus-System installieren ließ, haben wir uns hierfür interessiert. Wir sind von der Technologie begeistert und durften bereits bei einem unserer Kunden, der Firma EZU, das EPplus-System, mit einer Stärke von 2000A, installieren.



BERND MOOSBRUCKER
Geschäftsführer



PROJEKTDATEN
 EPplus-System: 1000 A
 Inbetriebnahme: 2018
 Installation: Alexander Bürkle
 panel solutions GmbH
Einsparung: 3,71 %
CO2-Reduktion: 39.1 t/Jahr



**URS UND VIKTOR, WALKER HOTELLERIE AG,
 CH-2544 BETTLACH**

Drei Brüder mit einem Konzept: In vierter Generation führen Sie gemeinsam das Seminarhotel Urs und Viktor. Alban Walker ist für die Gaumenfreuden verantwortlich. Dass während des Essens und bei Seminaren keine Wünsche offen bleiben dafür sorgt Kuno Walker. Pius Walker ist Ihr Ansprechpartner im Hotel als Organisator und Gastgeber.

» Heute fast 10 Jahre später ist das System schon lange amortisiert «

PIUS WALKER
 Hoteldirektor

Salvi Donato kennen wir seit unserer Jugend. Als er mit dem Vorschlag zu mir kam, er habe ein System, mit welchem wir Strom sparen können, war ich natürlich interessiert und so habe ich es meinen Brüdern vorgeschlagen. Wir wussten, dass wir in der Schweiz erst der zweite Kunde sind, der das System einbaut. Das Vertrauen zu Salvi war da, und mit der zusätzlichen technischen Sicherheit des Bypass-Schalters, bestand für den Betrieb des Hotel nie ein Risiko und so haben wir uns entschieden, das System installieren zu lassen. Anfangs gab es einige technische Störungen, die aber rasch gelöst werden konnten. Heute fast 10 Jahre später ist das System schon lange amortisiert und wir sind stolz, einer der ersten Pionierkunden weltweit zu sein.



PROJEKTDATEN
 EPplus-System: 250 A
 Inbetriebnahme: 2011
 Installation: Elektro Schilt AG
Einsparung: 7,0 %
CO2-Reduktion: 7.1 t/Jahr

AUGUST WECKERMANN KG, DE-79871 EISENBACH

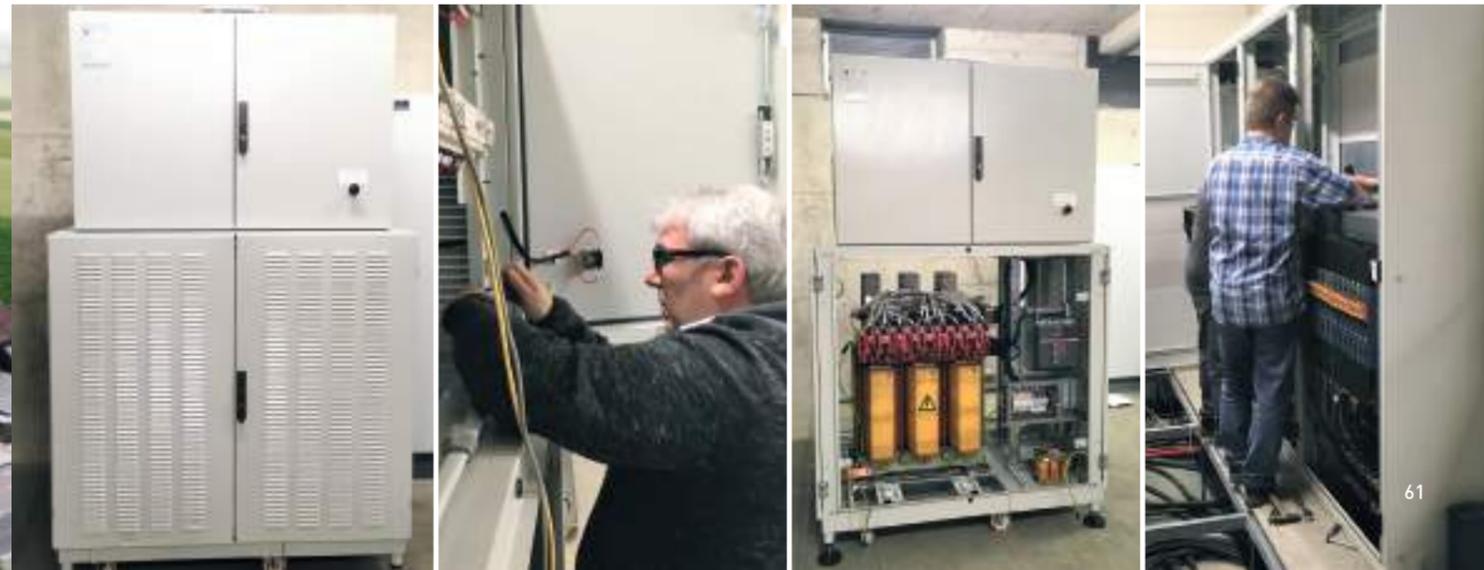
August Weckermann ist seit 1885 auf die Herstellung von Dreh- und Frästeilen, feinwerktechnischen Komponenten und Uhrenteilen spezialisiert, auf dem Gebiet diamantierter Oberflächen ist das Unternehmen sogar Premiumanbieter. Eingebettet in die Natur des Hochschwarzwaldes entstand 2006-2009 ein neues Logistikzentrum mit moderner Produktionshalle. Die moderne Architektur berücksichtigt die fließende Einbindung in die Natur, während innen helle und farbenfroh gestaltete Arbeitsplätze entstanden sind. Zudem wurde die Umweltbelastung durch die Integration zeitgemäßer und zukunftsorientierter Energietechnologien auf ein Minimum reduziert.



DAVID DUTTLINGER
 Geschäftsführer

» Besuch bei langjährigem EPplus-Anwenderunternehmen gab den Ausschlag für die Einführung «

Basis unserer Unternehmenspolitik ist die ethische Verantwortung gegenüber unserer Schöpfung. Dazu gehört auch ein möglichst schonender Umgang mit Ressourcen. Das EPplus-System passt deshalb genau in unser Konzept. Der Besuch bei einem seit Jahren zufriedenen Anwenderunternehmen im Landkreis hat uns dann vollends überzeugt. Wir erhielten Einblick in die Technik und Dokumentation der erzielten Einsparungen. Die Installation in unserem Hause erfolgte reibungslos und im Rahmen von nur einem Wochenende im April 2018. Damit und mit den reduzierten CO2-Emissionen und Stromkosten sind wir rundum zufrieden. Teil daran hat auch die intensive Beratung unseres langjährigen Elektroinstallationspartners Alexander Bürkle.





MICHAEL FEHRENBACH
Leiter Instandhaltung

E. WEHRLE GMBH, DE-78120 FURTWANGEN

WEHRLE ist ein weltweit agierender Spezialist für technologisch führende Produkte und Systemlösungen für den Wasserzählermarkt sowie für die Herstellung technischer Kunststoffspritzgussteile. Am Standort Furtwangen im Schwarzwald stellen sich rund 270 Mitarbeiter kontinuierlich den Herausforderungen des Marktes und engagieren sich für noch bessere Produkte, Prozesse und Dienstleistungen.



GEORG HERTH
Geschäftsführer

Modernste technische Ausstattung, ein offenes Betriebsklima und ein respektvolles Miteinander sind dabei wichtige Erfolgsfaktoren. Geschäftsführender Gesellschafter ist Georg Herth, ein direkter Nachkomme des Firmengründers Franz Xaver Wehrle. Unter seiner Leitung sind Energie- und Umweltmanagement ein zentraler Teil der Firmenphilosophie und werden konsequent ausgebaut.



» Als eines der ersten Unternehmen in Deutschland haben wir das EPplus-System bei uns erfolgreich implementiert «

Voraussetzung für solche Projekte waren und sind die besondere Kompetenz und der Mut, neue Wege zu gehen, um den Erfolg von WEHRLE auszubauen und zu festigen. Dazu gehört auch der nachhaltige Umgang mit den Ressourcen und somit auch die Reduzierung der CO₂-Emissionen. Als wir im Jahr 2013 über die Möglichkeit von unserem Energieberater informiert wurden, dass es mit einem System die Möglichkeit gibt Energie zu sparen, waren wir sehr interessiert.

Trotz mangelnder Erfahrungswerte in unserer Branche und Skepsis unseres Elektrounternehmers auf die Funktion und Wirkung des Systems wollten wir es genauer wissen. Wir hatten bereits früh begonnen, Messsysteme in unseren Niederhauptverteilungen einzubauen und an allen elektrischen Verbrauchern individuell den Energieverbrauch zu erfassen. Am 2. November 2013 wurde als Test eine 800A Anlage von LIVARSA in einem Teil der Produktion installiert, um deren Wirkung zu überprüfen. Natürlich war das Interesse sehr groß und als Sicherheit wurde ein VDS Sachverständiger involviert, der die Installation und die Inbetriebnahme zu überprüfen und begleitete.



PROJEKTDATEN

EPplus-System 2000 A
Inbetriebnahme: 2014
Installation: Kühn Elektrotechnik GmbH

Einsparung: 5,10 %
CO₂-Reduktion: 94.09 t/Jahr

Nachdem die Testanlage drei Monate in Betrieb war, keinerlei Einschränkungen in allen Produktionsabläufen vorkamen und das positive Resultat der gemessenen Einsparungen belegt werden konnte,

hat sich die Firma E. WEHRLE entschlossen, das gesamte Werk mit einem EPplus-System 2000 A auszurüsten. Das System funktioniert bis heute ohne Störungen und ist längst amortisiert. Seither profitieren wir nicht nur von der Reduzierung des Energieverbrauches sowie Vermeidung der CO₂-Emissionen, sondern auch von den niedrigen Energiekosten.





CHRISTOPH KRÄUTLER
Geschäftsführer

ELEKTRO LIEBERHERR AG, CH-9125 BRUNNADERN

Einsatzfreudige Fachleute sorgen für Lösungen mit Köpfchen. Mit Begeisterung und Faszination auch für neue Technologien schaffen wir mit unseren Elektroinstallationen und Gebäudeautomation mehr Lebens-, Arbeits- und Wohnqualität für unsere Kunden. In unserem ländlichen Gebiet sind sehr viele stromintensive Industrieunternehmen angesiedelt, welche wir zu unserem Kundenstamm zählen dürfen. Neben erneuerbaren Energiequellen wie z.B. Photovoltaik-Anlagen installieren wir auch neue und innovative Effizienzlösungen.

»» **Das Problem Netzqualität besteht auch in den ländlichen Gebieten** ««

Als einer unserer Kunden mich zu einem Gespräch eingeladen hat, wusste ich nicht ganz genau was mich erwartet. Doch relativ schnell wurde mir klar, dass für uns wie auch für den Kunden das EPplus-System nicht nur eine Lösung für mehr Effizienz ist, sondern auch eine Verbesserung der Netzqualität bedeutet. Da die Installationsgegebenheiten beim Kunden nicht optimal waren, musste gemeinsam mit dem EVU ein Gesamtkonzept erarbeitet werden, das dann im Juni 2020 auch umgesetzt wurde. Als innovatives Elektronunternehmen passt die Lösung von LIVARSA genau in unser Konzept und wir freuen uns auf weitere erfolgreiche Projekte.



»» **Zusammenkommen ist ein Beginn
Zusammenbleiben ein Fortschritt
Zusammenarbeiten ein Erfolg** ««

Henry Ford

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt: Mario Ditella und Salvi Donato, LIVARSA GmbH

Gestaltung: DieSignAgentur Monika Schäfer · www.diesignagentur.de

Bildquellen: LIVARSA GmbH | Kunden und Partner lt. Inhaltsverzeichnis dieser Broschüre und Vermerk in den Bildern | Schwarzwälder Bote/Strohmeier | © Markus Roth | © picsfive – stock.adobe.com | © picsfive – stock.adobe.com | © Funtap – stock.adobe.com | © nopparat – stock.adobe.com | Alina_Bukhtii/Shutterstock.com | Toria/Shutterstock.com | Khakimullin Aleksandr/Shutterstock.com

LIVARSA[®]

ERFOLGSSTORIES

LIVARSA GmbH
Leuzigenstrasse 22
(CH) 2540 Grenchen
Tel. +41(0)32 517 95 05
info@livarsa.ch

LIVARSA GmbH
Grün 1
(D) 77736 Zell am Harmersbach
Tel. +49(0)7835 634 37 92
info@livarsa.de

www.livarsa.com

www.livarsa.com